Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Weißendorf

Geltungsbereich: Stadt Zeulenroda-Triebes und Gemeinde Weißendorf
Öffentliche Bekanntmachungen, Nachrichten und Informationen aus der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Weißendorf

Jahrgang 13 | **Mittwoch, den 19. September 2018** | **Nummer 10**

Aus der Region - für die Region

Das 28. Zeulenrodaer Stadtfest ging neue Wege - und hatte Erfolg!

Foto: Marcus Daßler

Das hatte der Zeulenrodaer Markt schon lange nicht mehr erlebt: Dicht an dicht standen und saßen die Zuschauer zur Verfolgung des Bühnengeschehens. Doch so wie hier, beim „Tanz in die Sommernacht" mit dem beliebten Jugend- und Kinderballett *„kess"* am Abend des 25. August 2018, war die „gute Stube der Stadt" an den Festtagen ständig gefüllt.

Das Versprechen des Veranstalters, das Bühnenprogramm mit Akteuren aus der Region zu gestalten, konnte zu 100 Prozent eingelöst werden. Und da gibt es noch sehr viel zu entdecken!

Lesen Sie die Streiflichter in den Nachrichten aus dem Rathaus.

Tourismuszentrum Zeulenrodaer Meer

Bei uns erhalten Sie Tickets bundesweit, Souvenirs, Fahrpläne, Wander- und Radwanderkarten für die Region, Bücher, Broschüren, Gutscheine, Postkarten und Busfahrpläne.

Aktuelle Angebote:

Karten für alle Veranstaltungen auf der Seestern Panorama-Bühne 2018 sowie im Winter im Karpfenpfeifersaal des Bio-Seehotels Zeulenroda
(Konzert von Heinz-Rudolf Kunze, „Weihnachten in Familie" mit Frank Schöbel, Lesung mit Gregor Gysi und Konzert von Pe Werner)

26.10.2018 Kabarett „Fettnäppchen"
in Pöllwitz „Eine Frau die schweigt, unterbricht Mann nicht"

Angelkarten 2018 für die Talsperre Zeulenroda
(Jahres-, Wochen- und Tageskarten) gegen Vorlage des Fischereischeines, Tageskarten gegen Vorlage des Thüringer Touristenangelscheins. **Achtung:** ab 1.09. reduzierte Preise für die Jahreskarte!

Verleih von Rollstühlen u. Rollatoren
für den Spaziergang am Zeulenrodaer Meer, gegen Vorlage des Personalausweises (2 Stunden 4,00 €)

Gutscheine, Egronet-Tickets und ThüringenCards

Achtung:

Vom 12.09. - 03.10.2018 bleibt das Tourismuszentrum zum Saisonende vorübergehend geschlossen.
Ab 04.10.2018 sind wir Montag bis Samstag von 10:00 - 15:00 Uhr gern wieder persönlich für Sie da.
Telefon: 036628 - 987064 und 63
Internet: **www.zeulenrodaer-meer.de**

ZEULENRODAER HOLZ FACHHANDEL

Inhaber Jörg Neudeck e.K. ▯ Binsicht 55 ▯ 07937 Zeulenroda-Triebes ▯ Tel. (036628) 60060 ▯ www.holz-neudeck.de

Aktionswoche für Ihr schönes Zuhause

17. bis 22.09.2018: **10 % Rabatt** auf alle Produkte für den Innenausbau

z.B. Fußböden, Wand-/Deckenpaneele & Türen (außer Aktionsware)

Die nächste Ausgabe des
Gemeinsamen Amtsblattes der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Weißendorf
erscheint am **Mittwoch, dem 24. Oktober.**
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist Mittwoch, der 10. Oktober in der Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes, Pressestelle.
Es besteht auch die Möglichkeit, die Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:
amtsblatt@zeulenroda-triebes.de

Nachrichten aus dem Rathaus

Jedem, dem unsere Stadt und deren Zukunft am Herzen liegen, reiche ich meine Hand.

Bürgermeister Nils Hammerschmidt zu den ersten zwei Monaten seiner Amtszeit

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nun sind schon einige Wochen nach der Kommunalwahl ins Land gegangen und ich möchte mich auch auf diesem Weg nochmals bei Ihnen für das große Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben, bedanken.

Mit Freude habe ich dieses Amt angenommen und sage Ihnen zu, dass ich dieses mit Engagement und zum Wohle der Stadt führen werde. Wichtig sind mir eine bürger-freundliche Amtsführung und eine Zusammenarbeit mit allen Partnern auf verlässlicher und vertrauensvoller Basis.

Das gilt auch für die Zusammenarbeit mit den politischen Gremien. Dabei setze ich auf ein engagiertes Miteinander und gegenseitiges Verständnis für die Belange der Verwaltung einerseits und die der Politik andererseits. Nur wenn man voneinander offen und transparent Inhalte und Auffassungen vermittelt, wird ein gutes Miteinander möglich. Ich werde meinen Teil dazu beitragen, dass man sich gegenseitig wertschätzt.

Ich habe in meiner Zeit als Stadtrat viele engagierte Ratsmitglieder einerseits und gut ausgebildete Verwaltungsmitarbeiter andererseits kennengelernt, die sehr motiviert arbeiten und hoffe, mit diesen erfolgreich und bestmöglich kommunalpolitische Prozesse vorbereiten zu können. Jedem, dem unsere Stadt und deren Zukunft am Herzen liegen, reiche ich meine Hand.

Ich möchte dieses Amt als Stadtoberhaupt auch dazu nutzen, Akzente zu setzen und für Ideen zu werben, obwohl ich mir über die momentane schwierige finanzielle Lage unserer Stadt bewusst bin. Unsere momentane Haushaltslage stellt eine ernste Herausforderung dar. Aber Zeulenroda-Triebes darauf zu beschränken wäre falsch. Die eingesetzten finanziellen Mittel haben auch einen Gegenwert. Es werden Schulen und Kindergärten finanziert, Wohn- und Arbeitsbereiche erschlossen, der Tourismus vorangetrieben, das Vereins- und Kulturleben in unserer Stadt unterstützt u.v.m. Das alles sind wichtige Investitionen in die Zukunft. Diese Investitionen gestalten unsere Stadt mit und sollen diese attraktiver für Ansiedlungen und seine Bewohner machen.

Wer Zeulenroda-Triebes nur auf seine Haushaltslage reduziert, übersieht, wie schön und lebenswert unsere Stadt ist und sich weiter dahin entwickelt, übersieht die Freizeitangebote und die schönen Ecken und Plätze unserer Stadt sowie das große ehrenamtliche Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger.

Seit Beginn meiner Amtszeit habe ich unzählige Termine wahrgenommen, Gespräche geführt und Entscheidungen getroffen. Im August haben wir gemeinsam mit Akteuren aus Vereinen, Einrichtungen, Organisationen und Künstlern aus der Region unser 28. Stadtfest gefeiert, zu dem wir auch viele Gäste aus unseren Partnerstädten begrüßen konnten. Meinen Amtseid habe ich abgelegt und konnte ein neues Stadtratsmitglied begrüßen.

Nicht alle Entscheidungen, die getroffen werden müssen und bereits mussten, fallen leicht, wie unlängst in meiner ersten Sonderstadtratssitzung im August. Trotzdem, lassen Sie uns gemeinsam an einem familienfreundlichen und sozialen Zeulenroda-Triebes arbeiten und unterstützen wir die Bemühungen unserer Wirtschaft, sich zu erweitern um neue Arbeitsplätze zu sichern, zu schaffen und Fachkräfte anzusiedeln.

Unserer Stadt am Zeulenrodaer Meer möchte ich mich mit aller Kraft widmen. Lassen Sie uns gemeinsam dazu beitragen, dass auch unsere Innenstadt wieder attraktiver wird und zum Verweilen einlädt und mögen uns unsere geplanten Projekte, wie die Ertüchtigung unseres „Waikiki“ und die der Stadthalle gelingen. Bei all unseren touristischen Investitionen und Vorhaben steht die Errichtung von Windkraftanlagen in unserem Stadtgebiet aus meiner Sicht im Widerspruch. Ganz abgesehen vom angeblichen wirtschaftlichen Nutzen und den Nachteilen beim Eingriff in die Natur.

Lassen Sie uns positive Impulse setzen, nicht nur in der Kernstadt, auch in den Ortsteilen, ja sogar in der Region um unsere Stadt. Zeulenroda-Triebes braucht die Region um die Kernstadt Zeulenroda ebenso wie diese eine starke Stadt mit städtischen Angeboten und Arbeitsplätzen braucht.

Lassen Sie uns dies fair und auf Augenhöhe tun. Nutzen wir die Chancen, die sich uns bieten und bauen wir darauf auf.

Ich war fast 20 Jahre für ein Unternehmen tätig, für das das Motto lautet: „Früher an später denken!“ Darum bitte ich Sie, vergessen wir bei all unserem Handeln und Tun nicht die Generationen nach uns.

Ihr Nils Hammerschmidt
Bürgermeister

Aus der Region - für die Region
Streiflichter vom 28. Zeulenrodaer Stadtfest

Dem Aufruf an die potenziellen Akteure aus Vereinen, Verbänden und öffentlichen Einrichtungen, zur Teilnahme am diesjährigen Stadtfest, unter besonderer Berücksichtigung eigener Kräfte, folgten erfreulich viele Angebote und Vorschläge. Es ist erstaunlich, was Zeulenroda-Triebes mit seinen Ortsteilen zu bieten hat!

Nach dem erfolgreichen Freitagabend begann das Stadtfesttreiben am Sonnabend, dem 25. August 2018 mit einem Augen-und Ohrenschmaus, als nämlich die Musiker des 1. Triebeser Fanfarenzuges mit einer ausgefeilten Choreographie am Marktplatz einmarschierten. Ihre Show honorierten die, schon zahlreich erschienen Zuschauer, mit starkem Beifall.

Einen lautstarken Startschuss gaben die Mannen des Zeulenrodaer Schützenvereins. Genauer gesagt, waren es mehrere Schüsse und Salven. Spätestens jetzt war allen bekannt: „Wir feiern unser 28. Zeulenrodaer Stadtfest“.

Nach dem Auftakt begrüßte Bürgermeister Nils Hammerschmidt herzlich alle Gäste aus nah und fern, insbesondere die Freunde aus Partnerstädten wie das französische Sainte Florine, Giengen an der Brenz in Baden-Württemberg und Neunkirchen am Sand in Mittelfranken.

Besonders bedankte er sich bei allen Mitwirkenden, die das Stadtfestprogramm bereichern. Mit dem Anstich des Festbieres vollzog er die offizielle Eröffnung.

Nicht zu viel versprochen hatte die Ankündigung des Gospelchores „Living Tones“ aus Triebes. Sie sangen sich mit frischen Melodien und guten Grooves in die Herzen der Zuschauer. Allen war nun klar: Gospel ist wunderbar ansteckend!

Die erstaunliche Vielfalt, die Zeulenroda-Triebes zu bieten hat, dokumentierte der professionelle Auftritt des Asiatischen Bewegungszentrums um Matthias Puch.

Nach langjähriger Auszeit stand endlich wieder die Inkspot-Swingband auf der Stadtfestbühne und löste Begeisterungsstürme aus.

Swing macht einfach süchtig und die Zuschauer wollten sie gar nicht mehr von der Bühne lassen.

Das wäre schade gewesen, denn hier hatte die Stimmung schon einen Höhepunkt erreicht, den im Anschluss „kess“ fortsetzte. (Siehe Titelseite)

Dem Ganzen setzte Caravan aka DJ Stephano am späten Abend noch die Krone auf, der mit einer der bekanntesten und erfolgreichsten mobilen Diskotheken den Marktplatz rockte.

Ein Besucher kommentierte erstaunt „Ich wusste gar nicht, dass es in Zeulenroda-Triebes so viele Jugendliche gibt.“

Das Freizeitzentrum lud zum Kinderfest am 25.08. von 14:00 - 18:00 Uhr mit Kinderschminken, Bastelstraße, Hahnenkampf, Dosenschießen, Bogenschießen, Riesenjenga und einer tollen Hüpfburg im Hof Markt 8. Bild: Falko Siegert

Die Straßenkünstler der Gruppe Bastschuh aus Zeulenroda sind bei Straßen- und Stadtfesten überregional bekannt. Sie brachten mit Klezmer und Volksliedern an beiden Tagen gute Laune auf den Rosa-Luxemburg-Platz.

Schon am Morgen des 26. August 2018 waren Fans und Liebhaber alter Automobile sowie Motorräder auf der Straße am Puschkinpark anzutreffen, denn hier hatte der Oldtimerclub Zeulenroda -Triebes zum großen Oldtimertreffen mit Ausfahrt geladen. Es war einfach wieder ein Augenschmaus!

Spätestens seit dem 28. Stadtfest weiß man, warum die Schalmeienkapelle Bernsgrün e.V. nicht nur im Oberland so beliebt ist. Die Musiker sind einfach Könner ihres Faches!

Nach dem Zombie-Schock mit dem Zeulenrodaer Carnevals-Verein -siehe Vereinsnachrichten-.

…traten die Fanfarenfreunde Zeulenroda-Triebes auf und überzeugten wieder durch ihre Musikalität und Spielfreude.

Schließlich zeigten die Kinder der Kindertagesstätte Sonnenschein ihr Können und hatten sofort die Herzen der Zuschauer eingenommen. Das wohlschmeckende „Künstlerhonorar“ zahlte Bürgermeister Nils Hammerschmidt gleich persönlich hinter der Bühne aus.

Jürgen Frigo, bekannt als Mitstreiter bei Viertel nach Sieben, trat wieder als Solist auf und brachte mit seiner Gitarre Rockballaden zu Gehör, die an die legendären Zeiten eines Paul Simon und Don McLean erinnern ließen.

Freunde volkstümlicher Musik waren im Museumshof genau richtig. Hier rundete die Heimatgruppe Zeulenroda die künstlerische Vielfalt des 28. Stadtfestes ab.

Mit TEN SING betrat ein Stadtfest-Urgestein die Bühne vor dem Rathaus, obwohl das Ensemble ausschließlich aus jungen

Menschen besteht. TEN SING bedeutet für die meisten Jugendlichen in Zeulenroda: Singen, Spaß und Freunde treffen. Und wer bis zum Fest immer noch nicht verstanden hatte, was TEN SING ist, konnte sich einfach von ihrem Auftritt überraschen lassen.

Mit Rock in den Abend ließ die Langenwolschendorfer Liveband SIX no FIVE das 28. Zeulenrodaer Stadtfest stimmungsvoll ausklingen.

Bilder: wenn nicht anders gekennzeichnet Marcus Daßler

Ein Wochenende voller künstlerischer Erlebnisse und positiver Überraschungen lag nun hinter den Gästen aus nah und fern in Zeulenroda-Triebes. Eine grundsätzlich positive Resonanz fand der Gedanke, vor allem die eigenen Möglichkeiten der Region zu aktivieren und einmal öffentlich vorzustellen. Der Veranstalter sieht das Konzept bestätigt.

Mit diesen Streiflichtern konnte, wie es der Name schon sagt, nicht die Gesamtheit des Stadtfestgeschehens wiedergegeben werden und so sind die einzelnen Vereine eingeladen, ihre Aktivitäten schriftlich zu dokumentieren und an die Pressestelle zu geben (Siehe Impressum).

Ein herzlicher Dank geht an die Sparkasse Gera-Greiz sowie die Köstritzer Schwarzbierbrauerei für die freundliche Unterstützung und nicht zuletzt an das Deutsche Rote Kreuz sowie die Polizeiinspektion Greiz, die für einen fast störungsfreien Verlauf sorgten!

Thüringens 50. kommunaler Energiemanager kommt aus Zeulenroda-Triebes

- Landesenergieagentur ThEGA bildet seit 2012 Energiemanager für Kommunen aus
- Insgesamt konnten bereits 250 kommunale Gebäude optimiert und 500.000 Euro Energiekosten eingespart werden
- Zeulenroda-Triebes spart bereits im ersten Jahr 18.000 Euro

Die Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA) hat heute den 50. kommunalen Energiemanager für Thüringen zertifiziert: Romano Thrum (2.v.r) aus Zeulenroda-Triebes ist künftig für das Energiemanagement der ostthüringischen Stadt verantwortlich. Zuvor hatte der gelernte Elektriker eine 18-monatige Weiterbildung der Landesenergieagentur absolviert. Allein durch das Kontrollieren von Verbrauchsdaten und Gebäudetechnik sowie das Umsetzen kleinerer Maßnahmen in fünf ausgewählten Gebäuden konnten in dieser Zeit die Energieausgaben um rund 18.000 Euro reduziert werden. So hat Romano Thrum zum Beispiel die Heizungseinstellung in einer Schule an den tatsächlichen Bedarf angepasst und die Temperatur während der Ferien gesenkt. In anderen Gebäuden entdeckte der Energiemanager defekte Heizungsthermostate oder tauschte einen überdimensionierten Wasserzähler, weswegen die Stadt nun weniger Grundgebühr zahlt. „Durch diese einfachen Maßnahmen ist es in kürzester Zeit gelungen, unsere Energiekosten spürbar zu senken. Hochgerechnet auf alle unsere kommunalen Gebäude sind jährliche Einsparungen von 35.000 Euro möglich. Das motiviert uns, das Energiemanagement in Zeulenroda weiter zu intensivieren“, sagt Bürgermeister Nils Hammerschmidt (r.).

ThEGA: 250 Gebäude optimiert, 1.500 Tonnen CO_2 reduziert

Die ThEGA bildet seit 2012 kommunale Energiemanager aus. 50 Thüringer Kommunen und Landkreise - zum Beispiel aus Eisenach, Sömmerda oder dem Landkreis Eichsfeld - haben bereits vom Service der Landesenergieagentur profitiert. In den vergangenen sechs Jahren wurden rund 250 kommunale Gebäude auf Einsparpotenziale untersucht und optimiert. So konnten in Thüringen insgesamt rund 500.000 Euro Energiekosten und mehr als 1.500 Tonnen CO_2-Emissionen vermieden werden. „Energiemanagement ist für Kommunen die effizienteste Art, um dauerhaft und ohne große Investitionen Energie zu sparen. Bei größeren Gebäuden wie Schulen oder Sporthallen sind jeweils Einsparungen von mehreren Tausend Euro im Jahr möglich“, sagt Frank Kuhlmey, Projektleiter Kommunales Energiemanagement bei der ThEGA. Die nächste Weiterbildung für kommunale Energiemanager startet am 6. September. Sie ist bereits ausgebucht. Für 2019 sind noch Anmeldungen für Thüringer Kommunen möglich.

Über das Kommunale Energiemanagement

Thüringer Städte, Gemeinden und Landkreise sind zentrale Akteure für Klimaschutz und Energieeffizienz. Sie sind die Zielgruppen für das kommunale Energiemanagement (www.energiemanagement-kommunen.de). Die umfassenden Beratungsangebote der ThEGA helfen Thüringer Kommunen, nachhaltig und strukturiert Energie und Kosten zu sparen - ohne selbst investieren zu müssen. Die ThEGA berät Kommunen außerdem bei der Modernisierung und Neuorganisation der Straßenbeleuchtung (www.straßenbeleuchtung-thueringen.de).

Über die ThEGA

Die Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH (ThEGA) informiert und berät als Landesenergieagentur des Freistaates Thüringen Kommunen, Unternehmen, Bürger und Politik in den Bereichen erneuerbare Energien, Energie- und Ressourceneffizienz, nachhaltige Mobilität sowie kommunales Energiemanagement. Dabei agiert die ThEGA markt- und anbieterneutral. Weitere Informationen unter: www.thega.de

Die Stadt Zeulenroda-Triebes trauert um

Fritz Rei

Mitglied der Stadtverordnetenversammlung sowie des Stadtrates Zeulenroda-Triebes von 1990 bis 2009.

Mit Bestürzung und Mitgefühl für die Hinterbliebenen haben wir vom Tod des engagierten, zuverlässigen und freundlichen Mitgliedes des Stadtrates erfahren müssen.

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Nils Hammerschmidt
Bürgermeister

Der Stadtrat
der Stadt Zeulenroda-Triebes

Zeulenroda-Triebes im August 2018

Borkenkäferalarm im Tiergehege Zeulenroda-Triebes

Für den Borkenkäfer waren die letzten Sommermonate optimal. Die langanhaltenden Dürre- und Hitzeperioden führten zu optimalen Entwicklungsmöglichkeiten des Buchdruckers in Thüringens Wäldern. Die Widerstandskraft der Fichten ist in diesem Jahr besonders schlecht. Die fehlenden Niederschläge führen zu Stressbedingungen bei Fichten und machen sie für einen Buchdruckerbefall besonders anfällig. Bereits im vergangenen Jahr fraß sich der Buchdrucker durch einen Großteil des Fichtenbestands im Eingangsbereich des Tiergeheges Zeulenroda-Triebes. An insgesamt vier Stellen wurde in den letzten Tagen frischer Stehendbefall festgestellt.

Um eine weitere Ausbreitung des Buchdruckers zu verhindern, heißt es jetzt schnell sein. Die befallenen Bäume müssen eingeschlagen und rasch abgefahren werden.

Mitteilungen aus dem Forstamt Weida

Zur Borkenkäfersituation

Aufgrund der lang anhaltenden heißen und trockenen Witterung hat der Fichtenborkenkäfer (Buchdrucker und Kupferstecher) in diesen Wochen leichtes Spiel mit den geschwächten Bäumen.

Zudem gibt es in einigen Wäldern immer noch unaufgeräumten Windbruch aus den Winterstürmen, der sehr guten Nährboden für die Forstschädlinge darstellt. Daher unser Appell an alle Waldbesitzer, ihre Wälder regelmäßig zu begehen und auf Borkenkäferbefall zu kontrollieren. Es besteht die gesetzliche Verpflichtung nach §11 Thüringer Waldgesetz den Wald gegen eine drohende Übervermehrung von das Forstökosystem schädigenden Pflanzen und Tieren zu schützen. Befallene Bäume müssen schnellst möglichst aufgearbeitet und aus dem Wald geschafft werden. Viele Informationen zu dem Thema bietet u.a. ein Faltblatt von ThüringenForst, welches unter https://www.thueringenforst.de/aktuelles-medien/download-mediathek/mediathek/1/WaldWissen/ heruntergeladen werden kann. Ihre zuständigen Revierleiter stehen ebenfalls für Rückfragen zur Verfügung.

Baumschaupflicht

Aus aktuellem Anlass erfolgt der Hinweis, dass für alle Waldbesitzer eine Baumschaupflicht an öffentlichen Verkehrswegen (Straßen, Bahn) und an Bebauungsgrenzen besteht. Bäume, die eine Gefahr für den öffentlichen Verkehr bzw. Grundstücksnachbarn darstellen, müssen entfernt werden. Eine solche Gefahr geht u.a. auch von absterbenden, trockenen Bäumen aus, wie sie jetzt durch die erhöhte Trockenheit oder durch Borkenkäferbefall vermehrt zu sehen sind. Randbäume sollten also regelmäßig auf Pilz- und Insektenbefall und ihre Standfestigkeit überprüft werden. Innerhalb des Waldes gilt in der Regel der Grundsatz „Betreten des Waldes auf eigene Gefahr“, so lange nicht walduntypische Gefahren, wie Schranken, Zäune, Einschlagsmaßnahmen o.ä. die Wegebenutzung gefährden könnten.

Ihr Forstamt Weida

Die Stadt Zeulenroda-Triebes veräußert provisionsfrei:

Wohnhäuser und Objekte mit teilweiser Wohnnutzung:
(Preis nach Verkehrs-/Marktwert)

Bernsgrün, Zum Bahnhof 8,
Grundstück Flst. 53/1, 1975 qm **94.100,- €**

Nähere Angaben zu diesen Objekten werden im persönlichen Gespräch erläutert.

Grundstücke zur Wohnbebauung:

1. Zeulenroda, Salzweg, zum Bau einer Doppelhaushälfte
   Grundstück Flst. 3073/29, 343 qm **51,13 €/qm**
2. Baugebiet Bernsgrün
   (Am Wiesengrund/Zum Sportplatz),
   verschiedene Grundstücksgrößen **31,- €/qm**
3. Triebes, Baugebiet „Kühbergsflur“,
   Vermarktung erfolgt über Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) (telefonische Erreichbarkeit: 0361-5603274 oder 0361-5603276)
4. Zeulenroda, „Wohngebiet zum Stausee“,
   Vermarktung erfolgt über LEG (0361-5603276)
5. Zeulenroda, Windmühlenstr.
   Ecke Plauener Str., Flst. 4533/3, 4532/1,
   4534/4, 4524/4, insges. 731 qm **40,-€/qm**

Gewerbegrundstücke in Gewerbegebieten:

1. Gewerbepark Rötlein,
   Grundstück Flst. 2272/62, 2304 qm,
   zum Preis nach Gutachten **21.600,- €**
2. Gewerbepark Rötlein,
   Grundstück Flst. 2272/60, 6616 qm **17,50 €/qm**
3. Industriegebiet I und II in Zeulenroda,
   verschiedene Grundstücksgrößen **17,50 €/qm**
4. Gewerbegebiet Süd-West in Triebes
   verschiedene Grundstücksgrößen **17,50 €/qm**

Interessenten melden sich bitte im Fachdienst III, bei:
Leiterin Fachdienst III, Frau Förster
Tel.: 036628-48300
E-Mail: c.foerster@zeulenroda-triebes.de oder
Mitarbeiterin Fachdienst III, Frau Siegel
Tel.: 036628-48310
E-Mail: c.siegel@zeulenroda-triebes.de

Anträge im Rahmen der Dorferneuerung und -entwicklung in der Region „Um die Weidatalsperren“

Die Region „Um die Weidatalsperren“ mit den Ortsteilen der Stadt Zeulenroda-Triebes Merkendorf mit Piesigitz, Silberfeld mit Quingenberg, Zadelsdorf, Stelzendorf sowie Läwitz wurde für den Zeitraum von **2015 bis 2019** in das Dorferneuerungsprogramm aufgenommen.

Neben den Gemeinden können in dem Zeitraum von **2015 bis 2019** auch Maßnahmen von natürlichen Personen und Personengesellschaften sowie juristischen Personen des privaten Rechts gefördert werden.

Die Stadt Zeulenroda-Triebes schloss mit dem Architekturbüro Ehrhardt einen Vertrag zur Beratung der privaten Maßnahmen ab. **Frau Ehrhardt** ist unter der Rufnummer **0170- 63 07 915** erreichbar. Sie berät die privaten Bauherren und erarbeitet gemäß Auflage des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera (ALF) die Stellungnahmen zu den Privatvorhaben.

Grundlage für die Beantragung bildet die Förderrichtlinie des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL) zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung und der Revitalisierung von Brachflächen (FR ILE/REVIT) vom 22.09.2015.

Maßnahmen mit zuwendungsfähigen Ausgaben unter 7.500 € werden nicht bezuschusst. Ebenfalls werden in der Regel Innenausbauten nicht gefördert.

Förderfähige Maßnahmen sind Maßnahmen zur Erhaltung und Gestaltung des dörflichen Charakters einschließlich der Sicherung und Weiterentwicklung dorfgemäßer Gemeinschaftseinrichtungen zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der dörflichen Bevölkerung. Dies betrifft insbesondere Erneuerungen der Außenhülle von dorfbildprägenden Gebäuden wie Dach, Fenster und Fassade.

Anträge auf Gewährung einer Zuwendung für das laufende Jahr sind bis zum **15.01.** beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera, Burgstraße 5 in 07545 Gera (ALF Gera) zu stellen. Dies würde bedeuten, dass spätestens bis zum **15.01.2019** die vollständigen Anträge für das Jahr **2019** beim ALF Gera vorliegen müssen. Bestandteil des Antrages sind drei vergleichbare Firmenangebote für die vorgesehenen Bauleistungen, die Stellungnahme der Gemeinde, hier der Stadt Zeulenroda-Triebes sowie des beratenden Architekturbüros Ehrhardt. Als Eigentumsnachweis ist ein aktueller Grundbuchauszug (nicht älter als 2 Jahre) dem Antrag beizufügen.

Weitere Erläuterungen sind auf der Internetseite des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft unter dem Link:
www.thueringen.de/th9/tmil/laendlicherraum/entwicklung/dorferneuerung/index.aspx

Das Antragsformular kann man unter dem Link herunterladen:
https://www.thueringen.de/mam/th8/tmlfun/laendlicherraum/Dorferneuerung/Materialien/antragsformular_15_10.pdf

Anfragen können gerichtet werden an die Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes, Fachdienst III - Bau, Planung und Umwelt, die Amtsleiterin Frau Förster - Tel. 03 66 28- 48 300 sowie die Mitarbeiterin Frau Knieper - Tel. 03 66 28- 48 303.

Amtlicher Teil der Stadt Zeulenroda-Triebes

Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera

Burgstraße 5, 07545 Gera
Az.: 2-1-0104

Änderungsbeschluss Nr. 3

1. Änderung des Flurbereinigungsgebietes Bernsgrün

Nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), in Verbindung mit der Verordnung über die Zuständigkeiten der Flurneuordnungs-, Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörden vom 17. März 2014 (GVBl. S. 150) zuletzt geändert durch Verordnung vom 28. November 2014 (GVBl. S. 723) wird das mit Beschluss des Thüringer Ministeriums für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt vom 31.05.1999, Az.: 2-1-0104, festgestellte und mit Beschlüssen des Flurneuordnungsamtes, jetzt Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung, vom 22.05.2001 und 27.10.2009 geänderte Flurbereinigungsgebiet Bernsgrün erneut wie folgt geringfügig geändert:

1.1 Zu dem Flurbereinigungsgebiet werden hinzugezogen:

1.1.1. Gemarkung Bernsgrün

Flur 5 Flurstücke Nr. 55
Flur 6 Flurstücke Nr. 149, 152/1, 152/4, 164/2
Flur 13 Flurstücke Nr. 445/4

Das Flurbereinigungsgebiet hat nunmehr eine Größe von 215 ha.

2. Anordnung der Flurbereinigung

Für die zugezogenen Flurstücke wird die Flurbereinigung angeordnet.

3. Teilnehmergemeinschaft

Die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet zugezogenen Grundstücke, die Erbbauberechtigten sowie die Gebäude- und Anlageneigentümer sind Mitglieder der mit dem Flurbereinigungsbeschluss vom 31.05.1999 entstandenen "Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Bernsgrün".

4. Beteiligte

Am Flurbereinigungsverfahren sind beteiligt (Beteiligte):
- als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke sowie die Eigentümer von selbständigem Gebäude- und Anlageneigentum;

- als Nebenbeteiligte insbesondere

a) Gemeinden und Gemeindeverbände, in deren Bezirk Grundstücke vom Flurbereinigungsverfahren betroffen werden;
b) andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen erhalten oder deren Grenzen geändert werden;
c) Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Flurbereinigungsgebiet räumlich zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird;
d) Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken;
e) Empfänger neuer Grundstücke nach den §§ 54 und 55 FlurbG bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes;
f) Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, denen ein Beitrag zu den Unterhaltungs- oder Ausführungskosten auferlegt wird oder die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben.

5. Anmeldung von Rechten

Die Beteiligten werden aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung in 07545 Gera Burgstraße 5 anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines o.a. Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

6. Zeitweilige Einschränkungen der Grundstücksnutzung

Nach § 34 bzw. § 85 Nummer 5 FlurbG ist von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes in folgenden Fällen die Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde erforderlich:

a) wenn die Nutzungsart der Grundstücke im Flurbereinigungsgebiet geändert werden soll; dies gilt nicht für Änderungen, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören;
b) wenn Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden sollen;
c) wenn Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze beseitigt werden sollen. Die Beseitigung ist nur in Ausnahmefällen möglich, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden;
d) wenn Holzeinschläge vorgenommen werden sollen, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen.

Sind entgegen den Absätzen a) und b) Änderungen vorgenommen, Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Verfahren unberücksichtigt bleiben; die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen dem Absatz c) vorgenommen worden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

Werden entgegen dem Absatz d) Holzeinschläge vorgenommen, so kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat.

Wer den Vorschriften zu Buchstabe b), c) oder d) zuwiderhandelt, begeht nach § 154 FlurbG eine Ordnungswidrigkeit, die mit Geldbuße geahndet werden kann.

8. Auslegung des Beschlusses mit Gründen

Je eine mit Gründen versehene Ausfertigung dieses Beschlusses liegt zwei Wochen lang nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung in der Flurbereinigungsgemeinde Zeulenroda-Triebes sowie den angrenzenden Gemeinden Pausa-Mühltroff und Rosenbach jeweils am Sitz der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera, Burgstraße 5, 07545 Gera erhoben werden.

gez. Cöster
stellv. Amtsleiter

Bekanntmachung der Stadt Zeulenroda-Triebes

Der vom Stadtrat der Stadt Zeulenroda in seiner Sitzung am 18.12.1991 als Satzung beschlossene Bebauungsplan für das Gebiet „Gewerbe- und Industriegebiet I, Zeulenroda, Triebeser Straße" wurde mit Bescheid des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 29.10.1992 unter Aktenzeichen G/Ze/B-03/10.92 genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung erfolgte mit einer Auflage zum Sondergebiet, die in Folge einer geänderten Sach- und Rechtslage nicht erfüllt werden kann. Das im Bebauungsplan festgesetzte Sondergebiet ist somit von der Genehmigung ausgenommen. Die Genehmigung des Bebauungsplanes wird hiermit mit Ausnahme der Festsetzungen für die Flächen des Sondergebietes erneut bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan rückwirkend mit Beginn des 16.12.1992 in Kraft.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes sowie die Flächen des Sondergebietes sind in der Anlage zu dieser Bekanntmachung kenntlich gemacht.

Der Bebauungsplan und die Begründung werden in der Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes (Markt 8, 07937 Zeulenroda-Triebes) während der Dienststunden zu Jedermann Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt der Satzung wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweis:

Aufgrund § 215 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Neubekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634), werden eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

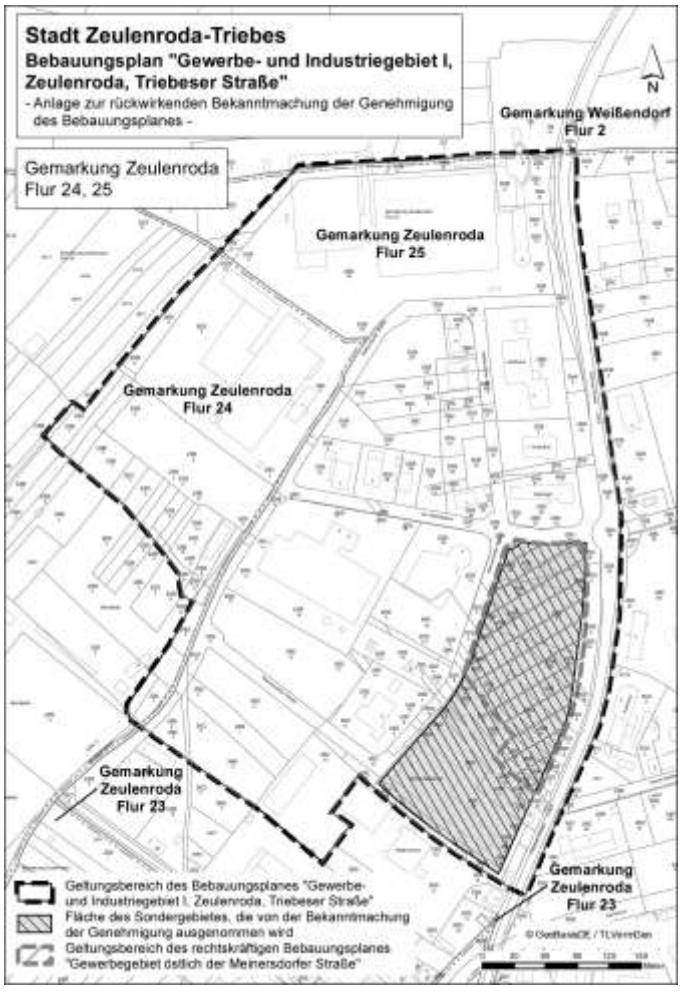
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.1.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10.04.2018 (GVBl. S. 74) enthalten sind, oder unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist (§ 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO). Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach § 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in § 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Es wird ergänzend darauf hingewiesen, dass die Festsetzungen des Bebauungsplanes "Gewerbe- und Industriegebiet I, Zeulenroda, Triebeser Straße", unbeschadet der Unwirksamkeit für den Bereich des festgesetzten Sondergebietes, für die Flächen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet östlich der Meinersdorfer Straße“ schwebend unwirksam sind. Für diese Flächen sind weiterhin die Festsetzungen des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet östlich der Meinersdorfer Straße" verbindlich.

Zeulenroda-Triebes, den 27. August 2018

Nils Hammerschmidt, Bürgermeister



Beschlüsse öffentliche Sondersitzung des Stadtrates der Stadt Zeulenroda-Triebes

Sitzungstermin: **Mittwoch, 29.08.2018**

Aufhebung Beschluss BVZTö-057-2018

Vorlage: BVZTö-102-2018

Beschlusstext:
Der Stadtrat beschließt in seiner Sondersitzung am 29.08.2018 die Aufhebung des Beschlusses BVZTö-057-2018 - Sicherung der Kinderbetreuungsplätze in der Kita „Villa Kinderglück“ bzw. Schaffung von Kinderbetreuungsplätzen in der Kita „Sonnenschein“.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	18
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	18
- Dafür:	7
- Dagegen:	5
- Enthaltung:	6

Sicherung der Kinderbetreuungsplätze der Kita "Villa Kinderglück" durch Schaffung von Kinderbetreuungsplätzen in der Kita "Sonnenschein"

Vorlage: BVZTö-103-2018

Beschlusstext:
Der Stadtrat beschließt für die Kindertagesstätte „Villa Kinderglück“ die Schaffung von Kinderbetreuungsplätzen in der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ durch die Stadt unter Beibehaltung der kommunalen Trägerschaft und die damit verbundene Schließung der Kindertagesstätte „Villa Kinderglück“.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	18
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	18
- Dafür:	8
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	10

Zeulenroda-Triebes, den 06.09.2018

gez. Nils Hammerschmidt, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 01.08.2018, 13:00 Uhr, fand im Sitzungszimmer Raum 28 der Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes, Markt 1, 07937 Zeulenroda-Triebes, die 29. Sitzung des Planungsverbandes „Vogtländische Seen“ statt. Die Sitzung war öffentlich.

Beschlussvorlage Nr. 01/2018

Betreff:
Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 des Planungsverbandes „Vogtländische Seen“

Beschlussvorschlag:
Die Verbandsversammlung beschließt in ihrer Sitzung am 01.08.2018 die Feststellung der Jahresrechnung 2017 des Planungsverbandes „Vogtländische Seen“ nach Durchführung der örtlichen Prüfung auf der Grundlage des § 80 Abs. 3 ThürKO in der jeweils geltenden Fassung.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschlussvorlage Nr. 02/2018

Betreff:
Entlastung des Verbandsvorsitzenden des Planungsverbandes „Vogtländische Seen“ für das Haushaltsjahr 2017

Beschlussvorschlag:
Die Verbandsversammlung beschließt in ihrer Sitzung am 01.08.2018 die Entlastung des Verbandsvorsitzenden des Planungsverbandes „Vogtländische Seen“ für das Haushaltsjahr 2017, gemäß vorliegendem Prüfbericht und i. V. m. § 14 der Verbandssatzung des Planungsverbandes „Vogtländische Seen“.

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.

Beschlussvorlage Nr. 03/2018

Betreff:
Bestellung des Rechnungsprüfungsamtes als Prüfer für den Jahresabschluss 2018 des Planungsverbandes „Vogtländische Seen“

Beschlussvorschlag:
Die Verbandsversammlung beschließt in ihrer Sitzung am 01.08.2018 gemäß § 9 Abs. 4 e der Verbandssatzung des Planungsverbandes „Vogtländische Seen“, das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Greiz für die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 zu bestellen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

gez. Nils Hammerschmidt

ENDE AMTLICHER TEIL

Nachrichten aus den Ortsteilen

Kirmes 2018 in Zeulenroda-Triebes und den Ortsteilen

Arnsgrün	Sa, 13.10.2018	- Fuchsjagd mit Reiterball
	So, 14.10.2018	- Kirmes
Förthen	So, 28.10.2018	- Hauskirmes Mittagstisch Pension Romberger
Weckerdorf	So, 28.10.2018	- Kirmes
Dobia/Büna	So, 04.11.2018	- Kirmes
Dörtendorf	So, 04.11.2018	- Kirmes
Kleinwolschendorf	So, 04.11.2018	- Kirmes
Läwitz/Förthen	So, 04.11.2018	- Kirmes
Leitlitz	Fr, 02.11.2018	- Dämmer-schoppen
	Sa, 03.11.2018	- Kirmestanz
	So, 04.11.2018	- Kirmes
	Mo, 05.11.2018	- Frühschoppen
Mehla	Sa, 03.11.2018	- Kirmestanz
	So, 04.11.2018	- Kirmes
	Mo, 05.11.2018	- Kirmes
Niederböhmersdorf	So, 04.11.2018	- Kirmes
Pahren	So, 04.11.2018	- Kirmes
Triebes	So, 04.11.2018	- Kirmes
Wolfshain	So, 04.11.2018	- Kirmes
Zeulenroda	So, 04.11.2018	- Kirmes 10 - 18 Uhr buntes Kirmestreiben
Pöllwitz	Sa, 10.11.2018	- Kirmestanz
	So, 11.11.2018	- Kirmes
	Mo, 12.11.2018	- Frühschoppen
Bernsgrün	Sa, 17.11.2018	- Kirmestanz
Frotschau/Schönbrunn	So, 18.11.2018	- Kirmes
Merkendorf/Piesigitz	So, 18.11.2018	- Kirmes
Stelzendorf	Sa, 17.11.2018	- Kirmes
	So, 18.11.2018	- Kirmes
	Mo, 19.11.2018	- Kirmes
Silberfeld/Quingenberg	So, 02.12.2018	- Kirmes
Zadelsdorf	Sa, 01.12.2018	- Kirmestanz
	So, 02.12.2018	- Kirmes

Änderungen vorbehalten!

Triebes

Traditionstreffen Sachs & Grimm

Wir treffen uns am Freitag, dem 21. September 2018 ab 17.00 Uhr bei „Lindners“ in Triebes.

Heidrich

Trommelkurs im Winkelmannschen Haus in Triebes

In den Herbstferien findet vom 8. bis 10.10.18 jeweils 19.30 - 21.00 Uhr ein dreiteiliger Trommelkurs statt. Anmeldeschluss ist am 1.10.18.

Die Teilnehmer werden auf großen und kleinen Trommeln sowie Rhythmus- und Klanginstrumenten aus aller Welt spielen. Instrumente stehen zur Verfügung, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, jedoch eine Anmeldung bei der Kursleiterin Musik- und Tanzpädagogin Elke Steinert Telefon: 036628 976457.

Leitlitz

Aus der Geschichte der Region - IV. Teil

Freundlicherweise zur Verfügung gestellt
von Gottfried Thumser, Zeulenroda -Triebes

Leitlitz (Fortsetzung) Die Pfarrei im Jahre 1533 bezog und besaß 13 Aßo, 7 Scheffel Decem, 1 Garten, 3 Wiesen, 4¼ Scheffel Kornfeld und 18 Scheffel Haferfeld. Der erste lutherische Pfarrer war Pet. Besserer; der jetzige ist der 23. Die an der Nordseite des Thales auf einer kleinen Anhöhe gelegene und von Gärten umschlossene Pfarrei, angeblich von zwei Eheleuten aus Langenwolschendorf gegründet, brannte 1751 ab, wurde aber wieder, und zwar etwas seitwärts, von der früheren Stelle aufgebaut. Ihre Gebäude sind noch in gutem Zustande. Wann hier eine Schule entstand, läßt sich nicht angeben. Das jetzige Schulhaus, in der Nähe der Kirche 1835 erbaut, ist gut eingerichtet und hat und hat eine Klasse mit circa 30 Schülern. Im Ort sind 2 Schenken (privat) und eine alte Feuerspritze, unterhalb desselben die Leitlitzmühle an der Weida.

Gasthof Leitlitz Postkarte, undatiert, Sammlung B. Franze, Langenwetzendorf

Die Gemeinde besitzt außer den Communalbauten, einer Fischerei in der Weida und einem Grasplatze im Dorfe mit 2 Teichen weder vermögen noch Schulden; ihre Jahresbedürfnisse circa 100 Thlr. Der bäuerliche Grundbesitz umfaßt 23 Bauerngüter (2 unter 40, 6 von 40-80 und 9 von 80-100 und 6 über 100 Morgen), 3 Grundstücksverbände, 1 Pertinenz- und 61 ledige Grundstücke. Die Beschäftigung der Einwohner, aus 21 Bauern, 19 Häuslern, 2 Taglöhnern und 38 Dienstboten bestehend, ist vorherrschend Ackerbau, bei 21 Familien ausschließlich und 22 nebenbei betreiben. Unter den Handwerkern 8 Zimmerleute, 3 Strumpfwirker, 2 Maurer, Schuhmacher und Wirthe, 1 Böttcher, Holzhändler, Schmied, Weber und Viehhändler. Die Vermögensverhältnisse des Ortes, namentlich der feld- und holzreichen Bauern, sind gut. 30 bauen ihr Jahresbrod, 6 Kapitalisten, keine Ortsarmen, auch keine Gebrechlichen. Dazu das sittliche Leben erfreulich. Die lehmreiche Flur, im NO. an greizer und im SO. und S. an sächsisches Gebiet grenzend, ist 2356 Morgen groß und hat ziemlich guten Boden, daher der Morgen mit 7 Thlr. verpachtet. In ihr 61 Teiche und 4 wenig benutzte Steinbrüche. Ihre Hauptflurstücke: Angewende, Lohe, Lehm, Quere, Leite, Erlich, Feldwiesenäcker, Grubenäcker, Stäudig, Pechofen, Hesse, Buchleite, Buchfeld, Heideäcker, lange Wiese, krumme Äcker, Teichäcker, Reiboldsgrün, Lehdenfeld, Bergäcker, Stöhr, weites Feld, Birken, Schmierofen, Nässe, Sybach, Schnarrenleite, Brand, Gehege, Geräumde, Bergäcker, Hasenleite, Weidagasse, Rasenweg Leitenäcker Robisgrün. Leitlitz ist, worauf sein Name und der Bau des Dorfkerns hindeutet, sorbischen ursprungs. Leider fehlen alte Nachrichten über seine frühere Zeit. Im Jahre 1566 soll hier die Pest 66 Personen nebst dem Pfarrer besser getödtet haben. Auch lebt noch die Sage, daß im 30jährigen Kriege sämtliche Bewohner bis auf 2 Personen (und eine Kuh) umgekommen wären. Zudem muß der Ort damals viel durch Brand gelitten haben. 1751 gingen 3 Häuser und die Pfarrei in Feuer auf. Bis 1811 hatte ein Förster unterhalb des Ortes seinen Wohnsitz, seitdem zu Weckersdorf. Sein Haus ist jetzt ein Bauernhof (Schmidtengut). Im Jahre 1839 überschwemmte der Lohbach, der in dürren Zeiten austrocknet, in nassen oft übergeht, den Ort und die Thalflur mit großer Beschädigung. Der von hier gebürtige Lehrer Chr. Fr. Schütz, ein musikalisches und mechanisches Genie, erbaute 1788-1790 als Autodidact die hiesige gute Orgel nebst Kanzel, Altar und Emporen der Kirche. Die Ober- und Erbgerichte über den Ort waren stets landesherrlich, nur ein Bauerngut stand mit den Erbgerichten denen v. Röder zu.

(G. BRÜCKNER: Landes- und Volkskunde des Fürstenthums Reuß j. L. / Gera 1870)

Bernsgrün

Per Road Trains durch die Heimat

Rund um‘s Zeulenrodaer Meer

„Hab` mein Wage vollgelade“ konnte am Nachmittag des 8. August 2018 der Reichenbacher René Göhcke singen. Denn mit seiner farbenprächtigen Kleinbahn bereitete er den 37 Bernsgrüner Landfrauen und ihren Gästen aus Arnsgrün und Pausa ein Erlebnis der besonderen Art.

Gerade am heißesten Sommertag der Woche fand der geplante Ausflug rund ums Zeulenrodaer Meer statt. Aber auf den beiden offen Anhängern wehte ein permanentes Lüftchen und lies so die Fahrt sehr angenehm werden, im gemächlichen Tempo durch Wald und Flur, vorbei an Feldern und Wiesen und durch sehenswerte, schmucke Orte. Vom Vereinshaus Bernsgrün ging es durch die Weide nach Pausa, von dort nach Wallengrün, Leitlitz, Langenwolschendorf und Kleinwolschendorf, wo „im Kuhstall“ mit Kaffee und leckeren Kuchen gerastet wurde. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken führte der Weg über die Vorsperre nach Pahren, Stelzendorf, Zadelsdorf, über die Talsperrenbrücke mit weitem Blick auf das Zeulenrodaer Meer und das Bio-Seehotel nach Pöllwitz, Wolfshain und zurück nach Bernsgrün. Hier warteten Gegrilltes und kühle Getränke auf die Fahrgäste und lies so einen für alle außergewöhnlicher Nachmittag gemütlich ausklingen.

„Ich denke, es war ein besonderer Tag für uns alle. Und wir haben unterwegs mit dieser schönen Kleinbahn Aufsehen erregt“, resümierte Bernsgrüns Landfrauenvereinschefin Jutta Riedel. Denn während der Fahrt wurde den Fahrgästen in den Ortschaften immer wieder freudig zu gewinkt und begeistert Aufmerksamkeit geschenkt. Tatsächlich war diese Fahrt ein Genuss, vor allem auch für die Autofahrer. „Wer kann schon sonst beim Fahren so intensiv, ausgiebig und relaxt zugleich unsere schöne Landschaft und Natur genießen“, meinte auch Sabine Weiß aus Erfahrung und brachte es auf den Punkt.

Die Fahrt mit der Reichenbacher Kleinbahn, die bereits seit elf Jahren Rundfahrten und Ausflugsziele ansteuert, begeisterte alle.

Text/Foto: Gabriele Wetzel

Niederböhmersdorf

Traktorfreunde Ostthüringen - 3. Holz- und Feldtag

Trotz sengender Hitze lockten die Traktorfreunde Ostthüringen am Samstag, dem 04. August 2018 wieder zahlreiche Besucher nach Niederböhmersdorf. Nachdem der Vereinsvorsitzende Gerd Limmer, Landrätin Martina Schweinsburg und der Bürgermeister von Zeulenroda-Triebes, Nils Hammerschmidt, die Veranstaltung gemeinsam gegen 10.00 Uhr mit wohlwollenden Worten eröffnet hatten, begann es auch schon an allen Ecken zu surren und zu rasseln.

Bürgermeister Nils Hammerschmidt sticht das Fass mit dem Festbier an und eröffnet damit den 3. Holz-und Feldtag zünftig.

Auf dem Platz vor der alten Tischlerei zogen vor allem die Mitglieder einer Interessengemeinschaft für historische Technik, die aus Bücheloh bei Ilmenau angereist waren, die Besucher in ihren Bann. Schnell war deren alte Strohseilmaschine von 1935 von Interessierten umringt. Die großen und kleinen geflochtenen Strohherzen fanden binnen kurzer Zeit viele Abnehmer. Ebenso die großen Baumscheiben, die verschiedene alte Sägen, einmal mehr oder weniger laut von einem dicken Baumstamm trennten. Ein fasziniertes Publikum fand auch eine Klettersäge, die sich zielsicher einen Baumstamm hinaufarbeitete, sowie ein historischer und ein moderner Holzspalter. Etwas leiser ging es bei Susanne Schaffrath und ihrem Mann Dirk zu, die in einem Holzfass frische Butter herstellten.

Um zu zeigen, wie schwer und mühselig es unsere Vorfahren bei der Feldarbeit hatten, ackerten sich historische Schlepper, darunter ein Fordson mit Eisenrädern, trotz Hitze und Staub durch den harten und trockenen Feldboden. Das Kaltblut Moritz zeigte gleich zu Beginn der Veranstaltung, wie früher ohne Maschinen auf dem Feld und im Wald gearbeitet wurde. Heiko Schladebach präsentierte zwei Ransomes Raupenschlepper aus den dreißiger Jahren, die beim ersten Eindruck wie Kinderspielzeug wirkten und die Blicke auf sich zogen. An einer alten Dreschmaschine agierte Holger Ludewig und Bernd Hortig zeigte erstmals seine restaurierte Standbohrmaschine aus dem Jahr 1870.

Im Gesamtprogramm hat sicher jeder Besucher etwas Passendes für sich gefunden. Kinder vergnügten sich auf der Hüpfburg oder bemalten Holztraktoren, Traktorenfreunde fachsimpelten an ausgestellten Oldtimern und auch die historische Feuerwehr aus Langenwolschendorf sorgte am Nachmittag mit ihrem gespielten Löscheinsatz für gute Unterhaltung. Der Tag klang am Abend bei Musik und Tanz im Festzelt aus.

Text: C. Simon

Weißendorfer Nachrichten

750 Jahre Weißendorf - ein Fest für alle

Heute ein herzliches Dankeschön!

An erster Stelle dem Organisationsteam um Lothar Lippold, Christa Panzer und Mario Georgi.

Die Festveranstaltung am Freitag, dem 24. August 2018 war ein Höhepunkt für alle Gäste. Die humorvollen, anerkennenden und auch manchmal nachdenklich stimmenden Worte von Frau Landrätin Schweinsburg und unserem Pfarrer Herrn Debus mit den besten Wünschen für die erfolgreiche Entwicklung unseres schönen und junggebliebenen Heimatortes begeisterten alle. In diesem würdigen Rahmen dankten wir Herrn Ralf Zschäck, Frau Gisela Lippold, Frau Roswitha Schreiber, Herrn Berthold Winkelmann, Frau Ilona Senkel, Herrn Rudolf Jung und Frau Elvira Michel für langjähriges ehrenamtliches Engagement im Sinne die Gemeinde.

Am Samstag "weckte" uns der 1. Triebeser Fanfarenzug mit einem Marsch durch das gesamte Dorf und einem eindrucksvollen Platzkonzert auf dem Sportplatz. Ein buntes Treiben mit Disco, Hammelauskegeln, Schießen, Kinderfest und vielem mehr zog viele Einwohner und Gäste an. Sie verbrachten entspannte und schöne Stunden am Samstag und Sonntag.

Knisternde Spannung gab es beim Hammelauskegeln

Für dieses gelungene Fest sagen wir als Gemeinderat hiermit herzlich danke:

Dem TV Weißendorf e.V. für die Überlassung des Sportplatzes und der Turnhalle für den Festbetrieb, dem Feuerwehrverein Weißendorf und der Freiwilligen Feuerwehr Dörtendorf für ihre Unterstützung. Dem Autohaus Mercedes- Benz Z + W Weißendorf und dem Opel-Autohaus Schreiber für Sachspenden und logistische Unterstützung; ebenso der Firma Elektro-Pönicke für die Sicherung der Energieversorgung und weiteren materiellen Hilfen sowie der Entsorgungsgesellschaft mbH Umwelt Mehla für die problemlose Müllentsorgung.

Danke sagen wir der Kreisjägerschaft Greiz mit unserem langjährigen Jagdpächter Herrn Räsch an der Spitze für die Erläuterungen am Infomobil und der Spende des Rehbocks für das Schießen. Die Einnahmen aus dem Rehbockschießen will Herr Räsch persönlich an den Kindergarten übergeben.

Die Erzieherinnen des Kindergartens „Unterm Regenbogen" Weißendorf begeisterten mit ihren Ideen die Kinder - Danke!

Allen Versorgern für das leibliche Wohl, insbesondere dem Team der Gaststätte „Turnerheim" und der Fleischerei Tischendorf ein herzliches Danke.

Ein großes Lob und Dank allen engagierten Künstlern unseres vielseitigen Kultur- und Sportprogrammes sowie den vielen unbenannten Helfern und Unterstützern, die unser Fest zu einem großen Fest für unser kleines, eigenständiges Dorf werden ließen.

Herzlichen Dank an alle Einwohner und Gäste. Mit ihrer Teilnahme, ihrer guten Laune und dem Engagement ließen sie unser Fest zu einem Höhepunkt im Dorf werden.

Nehmen wir den Schwung und die Begeisterung mit in eine erfolgreiche Zukunft für unser Weißendorf.

Im Namen des Gemeinderates: E. Michel

Amtlicher Teil der Gemeinde Weißendorfer

Leider hat sich in das Gemeinsame Amtsblatt der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Weißendorf Nr. 9, Jahrgang 13 vom Mittwoch, dem 15.08.2018 ein Fehler eingeschlichen. Dafür bitten wir um Verständnis. In der Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Weißendorf für das Haushaltsjahr 2018 wurde versehentlich ein falsches Ausfertigungsdatum abgedruckt. Hierfür bitten wir um Entschuldigung. Aus diesem Grund wird die richtiggestellte Ausfertigung dieser Satzung hiermit erneut öffentlich bekannt gemacht.

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Weißendorf (Landkreis Greiz) für das Haushaltsjahr 2018

Auf der Grundlage der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 GVBl. S. 41 zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10.04.2018 (GVBl. S. 74) erlässt der Gemeinderat der Gemeinde Weißendorf die 1. Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der 1. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Weißendorf für das Haushaltsjahr 2018 wird wie folgt festgesetzt:

Einnahmen und Ausgaben für Nachtrag 2018

	erhöht um Euro	vermindert um Euro	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltes einschl. der Nachträge	
			gegenüber bisher Euro	auf nunmehr Euro
a) im Verwaltungshaushalt die Einnahmen die Ausgaben		 50.203 € 50.203 €	 738.778 € 738.778 €	 688.575 € 688.575 €
b) im Vermögenshaushalt die Einnahmen die Ausgaben		 145.203 € 145.203 €	 256.408 € 256.408 €	 111.205 € 111.205 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen der Gemeinde Weißendorf bleibt in Höhe von **-0-** € unverändert.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt für die Gemeinde Weißendorf bleibt mit **-0-** € unverändert.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Gemeindesteuern der Gemeinde Weißendorf bleiben unverändert bei:

1. Grundsteuer
   a) für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke (A) 271 v.H.
   b) für Grundsteuer (B) 389 v.H.
2. Gewerbesteuer 357 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite der Gemeinde Weißendorf bleibt mit **100.000 €** unverändert.

§ 6

Der Stellenplan für die Gemeinde Weißendorf bleibt unverändert.

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft.

Weißendorf, den 23. August 2018

Michel
Bürgermeisterin Siegel

I. Genehmigungsvermerk:
Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018 wurde der Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt. Mit Schreiben vom 05.07.2018, Az.: 15-2018/0455 hat das Landratsamt Greiz als Rechtsaufsichtsbehörde den Eingang bestätigt. Die Satzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile gemäß den §§ 59 Abs. 4, 63 Abs. 2 oder 65 Abs. 2 ThürKO und kann gem. § 21 Abs. 3 Satz 2 ThürKO nach Ablauf eines Monats ab Erhalt der Eingangsbestätigung bekannt gemacht werden.

II. Auslegungshinweis:
Die erste Nachtragshaushaltssatzung 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die erste Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 der Gemeinde Weißendorf liegt einschließlich ihrer Anlagen öffentlich zur **Einsichtnahme** in der Zeit **vom 20.09.2018 - 12.10.2018** in der Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes in 07937 Zeulenroda-Triebes, Markt 1, Bürgerbüro (Eingang Sparkasse Gera-Greiz, Schuhgasse) und der Gemeinde Weißendorf, 07937 Weißendorf, Ortsstraße 51 zu den üblichen Dienstzeiten, aus.

An gleichen Orten, ebenfalls zu den Sprechzeiten, besteht gemäß § 57 Absatz 3 Thüringer Kommunalordnung die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die 1. Nachtragshaushaltssatzung einschließlich ihrer Anlagen bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Nachtrages.

Gemeinde Weißendorf, den 23.08.2018

Michel
Bürgermeisterin

ENDE AMTLICHER TEIL

Nachrichten vom Zeulenrodaer Meer

Der Förderverein Zeulenrodaer Meer e.V. berichtet

Zehn Spielstationen an Stadt übergeben

Der Förderverein Zeulenrodaer Meer e.V. hat mit dem Erlebnispfad am Zeulenrodaer Meer sein bisher größtes Projekt erfolgreich umgesetzt und dazu beigetragen, dass der Promenadenweg und unser Zeulenrodaer Meer wieder ein Stück attraktiver werden. Das Stadtfest Zeulenroda-Triebes erschien uns als geeigneter Rahmen für die Übergabe unseres Projektes an den Bürgermeister Nils Hammerschmidt.

Bürgermeister Nils Hammerschmidt (l.) und Vereinsvorsitzende Sabine Casper bei der Unterzeichnung der Vereinbarung am 25.08.2018 im Tourismuszentrum.

Die zehn Spielstationen am Weg haben einen Wertumfang von mehr als 15 Tausend Euro. Davon wurden von der RAG Greizer Land aus dem Leader-Programm 11.300 Euro Fördermittel zur Verfügung gestellt. Über 4.000 Euro hat der Förderverein selbst für die Finanzierung des Projektes aufgebracht. Inzwischen erfreuen sich viele Kinder und auch Erwachsene an den Spielstationen, die den Spaziergang auf dem Promenadenweg zwischen Bio-Seehotel und Strandbad kurzweiliger und abwechslungsreicher machen.

Ideengeber für das Projekt war ursprünglich Jens Krater zusammen mit den damaligen Mitgliedern unserer Arbeitsgruppe Sport und aktive Freizeitgestaltung unter Leitung von Hans Lipka. Geplant war ein Wanderrucksack mit Spielideen für den Promenadenweg. Lange wurden über die Varianten diskutiert und neue Ideen geboren. Das fertige Projekt war dann ganz anders, als die ursprüngliche Idee. Viele Mitglieder haben uns unterstützt und weitere Ideen eingebracht, bis das fertige Konzept im Sommer 2017 der Regionalen Arbeitsgemeinschaft Greizer Land vorgestellt werden konnte. Dank der Fördermittelzusage ging es 2018 an die Umsetzung. Ohne den großen persönlichen Einsatz von Rainer Hutter, der sich momentan im Krankenstand befindet, hätte das Projekt nicht so erfolgreich umgesetzt werden können.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Mitglied Bio-Seehotel Zeulenroda, welches mit einer erheblichen Spende im letzten Jahr unsere Vereinsarbeit förderte. Durch die Thüringer Fernwasserversorgung - besonders Herrn Mehlhorn - wurden unsere Vorstellungen aufgegriffen und wohlwollend unterstützt. Auch die Mitarbeiter des Bauamtes halfen uns sehr bei der Beantragung des Vorhabens.

Das überdimensionale Hörrohr fasziniert nicht nur Kinder

Ich möchte an dieser Stelle nicht versäumen, unsere örtlichen Betriebe zu erwähnen, die mit Ideenreichtum Unikate schufen, die den Reiz für viele Kinder ausmachen. Sei es die „Entwicklung“ des Hörrohres, welches Geräusche um das zehnfache verstärkt, durch die Firma Nautilus von Mario Militzer, oder die beiden wunderschönen Windrosen der Firma OTM Ostthüringer Metallwaren GmbH, die speziell für unser Projekt entstanden. Diese Produkte haben nichts mit dem sonstigen Profil der Firmen zu tun und wurden mit viel Kreativität ausgetüftelt und hergestellt. Antje Knolle hat mit Ihrer Werbefirma ebenfalls unsere ganz speziellen Wünsche umgesetzt und unser Vorhaben unterstützt.

Der Förderverein übergab die 10 Spielstationen im Rahmen einer Familienwanderung am 25.08.2018 der Stadt Zeulenroda-Triebes, die sich künftig um deren Erhaltung kümmern wird. Dazu unterzeichneten die Vereinsvorsitzende, Sabine Casper, und der Bürgermeister der Stadt, Nils Hammerschmidt, eine Schenkungsvereinbarung.

Bei dem gemeinsamen Spaziergang auf dem Promenadenweg wurden die Stationen der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Wassersportschule Thüringen - übrigens auch eines unserer Mitglieder - erwartet die Wanderer am Ufer vor dem Bio-Seehotel an den beiden letzten Stationen. Jeder Teilnehmer erhielt dort einen kleinen Imbiss, den unser Förderverein bestellt hatte.

Die Vereinsmitglieder wünschen sich, dass viele Menschen sich an unserem Projekt erfreuen und mit darauf achten, dass die Spielstationen erhalten und nicht beschädigt werden.

Sabine Casper

Ende der Sommersaison aber weitere kulturelle Highlights

Die Wassersportschule Thüringen lädt noch bis Ende Oktober die Besucher ein, das Zeulenrodaer Meer aktiv zu erleben. Am Bootsanlegesteg vor dem Bio-Seehotel werden bei gutem Wetter nach am Samstag und Sonntag von 14:00 - 18:00 Uhr Boote ausgeliehen. In der Woche ist dies nun nur noch auf Anfrage möglich (Telefon 0172-7214728). Bitte beachten Sie, dass am Strandbad im Bleichenweg die Verleihstationen seit dem 16.09. geschlossen sind.

Die Badesaison 2018 an den Strandbädern und auch die Seestern Panorama-Bühne haben die Sommersaison beendet. Viele einzigartige Open-Air-Konzerte begeisterten die Besucher am Zeulenrodaer Meer.

Im Winterhalbjahr finden im Karpfenpfeifersaal weitere Kulturveranstaltungen statt. So gastiert Heinz-Rudolf Kunze am 30.10.2018. Am 09.12.2018 präsentiert Frank Schöbel mit seiner Tochter Dominique Lacasa und Franziska Wiese & Band „Weihnachten in Familie“. Im Januar liest Gregor Gysi aus seinem Buch „Ein Leben ist zu wenig“ und im Februar wird Pe Werner Satire und Songs darbieten. Freuen Sie sich mit uns auf diese Veranstaltungen!

Karten für diese und viele weitere Veranstaltungen erhalten Sie im Tourismuszentrum am Strandbad Zeulenroda, im Reisebüro am Stadtbrunnen, in der Waikiki Thermen- und Erlebniswelt sowie an der Rezeption im Bio-Seehotel.

Zum Ende der Sommersaison bleibt das Tourismuszentrum am Strandbad vom 12.09.2018 bis 03.10.2018 geschlossen. In dieser Zeit erhalten Sie Prospektmaterial im Rathaus, beim Rufbus Zeulenrodaer Meer oder im Städtischen Museum.

Ab 04.10.2018 gelten die Nachsaisonzeiten. Dann ist das Team des Tourismuszentrums von Montag bis Samstag von 10:00 - 15:00 Uhr für Sie da.

Im Internet können Sie sich unter **www.zeulenrodaer-meer.de** über alle Angebote in der Region, darunter auch alle Übernachtungsangebote, Restaurants und Hofläden informieren. Sie erreichen uns während den Öffnungszeiten unter Telefon: 036628 - 987064 sowie per Mail: tourismus@zeulenroda-triebes.de.

Das Standesamt informiert

Standesamtliche Nachrichten

(Die Veröffentlichung erfolgt auf Wunsch der Angehörigen bzw. der betreffenden Bürger)

Geheiratet haben:

03.08.2018
Thomas und Inka Münnich geb. Hilbert
Zeulenroda-Triebes

06.08.2018
Marvin und Karoline Simon geb. Schindler
Zeulenroda-Triebes

08.08.2018
Anja und Marcel Schubert geb. Löber
Triebes, Zeulenroda-Triebes

08.08.2018
Sebastian und Lisa-Marie Michler geb. Syhre
Zeulenroda-Triebes

10.08.2018
Silvia und Oliver Markowski geb. Römisch
Zeulenroda-Triebes

10.08.2018
René und Susann Schwarz geb. Hadlich
Zeulenroda-Triebes

18.08.2018
Peter und Michelle Wolschendorf geb. Flach
Triebes, Zeulenroda-Triebes

18.08.2018
Daniel und Jeanine Voigt geb. Pitzler
Triptis

18.08.2018
Michael und Jennifer Walther geb. Leichsenring
Zeulenroda-Triebes

18.08.2018
Nico und Nicole Weithaas geb. Romberger
Oettersdorf

18.08.2018
Felix und Mandy Brunow geb. Stiller
Zeulenroda-Triebes

18.08.2018
Peter Dietzel und Susan Birnstein-Dietzel geb. Birnstein
Zeulenroda-Triebes

01.09.2018
Jörg und Daniela Majcher geb. Leder
Zeulenroda-Triebes

01.09.2018
Daniel und Jana Salzmann geb. Meininger
Zeulenroda-Triebes

Verstorben sind:

08.07.2018
Torsten Zimmermann
Dresden, 39 Jahre

02.08.2018
Ines Adam, geb. Schmitt
Langenwolschendorf, 54 Jahre

06.08.2018
Siegfried Raab
Bayreuth, 84 Jahre

10.08.2018
Heinrich Stöcker
Zeulenroda-Triebes, 91 Jahre

11.08.2018
Ingeborg Thurmann, geb. Wirkner
Zeulenroda-Triebes, 86 Jahre

11.08.2018
Lotte Groer, geb. Müller
Zeulenroda-Triebes, 92 Jahre

11.08.2018
Helmut Hausold
Zeulenroda-Triebes, 69 Jahre

12.08.2018
Kurt Sammer
Zeulenroda-Triebes, 78 Jahre

12.08.2018
Irmgard Müller, geb. Faber
Zeulenroda-Triebes, 77 Jahre

13.08.2018
Helgard Broßmann, geb. Stelzl
Zeulenroda-Triebes, 83 Jahre

13.08.2018
Elfriede Mayr, geb. Sailler
Zeulenroda-Triebes, 79 Jahre

14.08.2018
Eberhard Dieth
Zeulenroda-Triebes, 76 Jahre

18.08.2018
Andreas Schulz
Zeulenroda-Triebes, 57 Jahre

18.08.2018
Jutta Kothner, geb. Berger
Zeulenroda-Triebes, 86 Jahre

18.08.2018
Fritz Rei
Zeulenroda-Triebes, 79 Jahre

18.08.2018
Ingeborg Ille, geb. Rüdiger
Zeulenroda-Triebes, 79 Jahre

20.08.2018
Wolfgang Barth
Zeulenroda-Triebes, 68 Jahre

21.08.2018
Regina Kaufmann, geb. Töpel
Merkendorf, Zeulenroda-Triebes, 71 Jahre

22.08.2018
Anni Köhler, geb. Körner
Zeulenroda-Triebes, 67 Jahre

23.08.2018
Karl Grimm
Merkendorf, Zeulenroda-Triebes, 89 Jahre

25.08.2018
Robert Bauer
Zeulenroda-Triebes, 82 Jahre

28.08.2018
Marianne Schoner, geb. Schmidt
Zeulenroda-Triebes, 79 Jahre

28.08.2018
Helmut Werner
Zeulenroda-Triebes, 81 Jahre

29.08.2018
Lothar Josef Runtsch
Triebes, Zeulenroda-Triebes, 78 Jahre

31.08.2018
Volkmar Grimm
Zeulenroda-Triebes, 79 Jahre

01.09.2018
Johanna Grießmann, geb. Friedrich
Zeulenroda-Triebes, 95 Jahre

01.09.2018
Jürgen Belaschky
Zeulenroda-Triebes, 75 Jahre

01.09.2018
Vincenz Schima
Triebes, Zeulenroda-Triebes, 81 Jahre

02.09.2018
Heinz Sieber
Meerane, 78 Jahre

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man auch durch den Tod nicht verlieren.

In aller Stille haben wir
Abschied genommen von

Vincenz Schima
*18.01.1937 ✞ 01.09.2018

In Liebe und Dankbarkeit

Sigrid Jansen
Elke Rothe und Familie
Ingo Vogt und Familie
Axel Kroll und Familie
sowie alle Anverwandten

Triebes, Berusgrün und Schwerin, im September 2018

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
lebt nicht mehr.
Erinnerung ist das, was uns bleibt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mami, Schwiegermutter, Oma und Omeli

Ingeborg Thurmann
geb. Wirkner
geb. 25.7.1932 gest. 11.8.2018

Du bleibst in unseren Herzen
Monika und **Frank**
Kay und **Olivia**
Tanja und **Familie**
im Namen aller Angehörigen

Zeulenroda, im August 2018

Wir haben uns im engsten Familienkreis verabschiedet.

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Telefonnummer für den **ärztlichen** und **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** sowie **Apothekenbereitschaft** außerhalb der Praxiszeit:

116 117

* * *

Rettungsleitstelle Gera:

0365/48820 bzw. 0365/412176

* * *

Für lebensbedrohliche Notfälle rufen Sie bitte den Rettungsdienstarzt unter ☎ 112.

Bei uns gibt's schon jetzt

Baukindergeld!

Zusatzkredit pro Kind zum Sonderzins von

0,49% p.a.*

*Effektivzins: 0,49% p.a.

Einfach anrufen unter: **0365 8220-0** oder informieren unter: **www.sparkasse-gera-greiz.de**

Traumhaus finden - Finanzieren - Versichern.
Alles rund ums Wohnen bekommen Sie bei uns!

Sparkasse Gera-Greiz

Produktmerkmale: Effektiver Jahreszins 0,49% p.a. (bonitätsabhängig), gebundener Sollzinssatz 0,49% p. a. für Nettodarlehensbetrag von 24.000 €, Vertragslaufzeit 120 Monate, monatliche Rate 203,99 €, Gesamtbetrag 24.594,83 € (= repräsentatives Beispiel gem. 56a Abs. 4 PAngV). Ihren Vertrag schließen Sie mit der Sparkasse Gera-Greiz, Schloßstraße 11, 07545 Gera.

RECHTSANWÄLTE
OLIVER BITTMANN - HEIKO SCHUSTER - NADINE KLOPFER

Fachanwalt für Arbeits-, Straf- & Verwaltungsrecht
Tätigkeitsgebiete:
Arbeitsrecht - Strafrecht
Verwaltungsrecht
Verkehrsrecht - Baurecht

Fachanwalt für Arbeits- & Verkehrsrecht
Tätigkeitsgebiete:
Verkehrsrecht
Erbrecht
Allg. Zivilrecht

Fachanwältin für Sozial- & Familienrecht
Tätigkeitsgebiete:
Familienrecht
Arzthaftungsrecht
Mietrecht
Allg. Zivilrecht

Telefon 036628/96086
Telefax 036628/96125
Schleizer Str. 5
07937 Zeulenroda-Triebes
Internet: www.kanzlei-bittmann.de
E-mail: info@kanzlei-bittmann.de

Greizer Straße 57 • 07937 Zeulenroda-Triebes

HU-Dev

- Ihr Fachhändler für Computer, Notebooks & Smartphones im privaten und gewerblichen Bereich
- Ihr Servicepartner für Drucker, Server & Netzwerke
- Ihr Ansprechpartner für professionelles Web-Design & online Portale/Lösungen
- Ihr Team für Werbe- & Designplanung & -durchführung
- Ihr kompetenter Berater für Mobilfunk, Festnetz & DSL

Tel.: 03 66 28 / 94 64 03 • www.hu-dev.de • info@hu-dev.de

Bus- und Taxibetrieb Silvio Weiß

Kranken- und Dialysefahrten
Tages- und Mehrtagesfahrten
Personenfahrten (bis 30 Fahrgäste)

Lohweg 16 · 07937 Zeulenroda
03 66 28 / 7 93 78 oder 01 71 / 3 61 35 97

Mitarbeiter gesucht!

Ronny Große
Inh. Diana Große
Landschaftsbau

Wellsdorf 3a
07957 Langenwetzendorf

Telefon: 03 66 25-2 16 74
Fax: 03 66 25-5 03 15
Handy: 01 60-8 51 22 41

Unsere Leistungen
- Bagger- und Meliorationsarbeiten
- Grünpflege
- Pflasterarbeiten
- Bau von Klärgruben
- Einbau von Schwimmbecken
- Gestaltung von Außenanlagen
- Zaunbau

Wir verkaufen auch Ihre Immobilie!

SPANNER Immobilien

- kostenlose Werteinschätzung
- Bonitätsprüfung der Interessenten
- umfassende Betreuung von der Objektaufnahme über die Werbung bis zur Kaufvertragsabwicklung

Wir freuen uns auf Ihre Angebote.
info@immobilienbuero-spanner.de
www.immobilienbuero-spanner.de

Zeulenroda
Grünlerstr. 3
0160/7013487
036628/85878

Wir suchen
zur sofortigen Verstärkung unseres Teams
1 Anlagenmechaniker/in
Heizung/Sanitär
Bewerbungen: schriftlich, telefonisch oder per E-Mail

GUNAR SCHMEIßNER
Heizung - Sanitär - Klempner - Kundendienst
Weststraße 4 • 08539 Mehltheuer
Tel.: 037431-3881 • Mobil: 0172-3572091
E-Mail: kontakt@gunar-schmeissner.de

Fischer
Meisterbetrieb des Malerhandwerks
Steffen Fischer
Lindenstraße 19 ▯ 07950 Zeulenroda-Triebes
Tel./Fax: 036622/71427 ▯ Funk: 0170/8222784
- Malerarbeiten aller Art
- Fußbodenverlegung
- Fassadengestaltung & -reinigung
- Graffitientfernung

Erntefest Pahren

Sonntag
07.10.2018

9.00 Uhr	**Erntedankgottesdienst in der Festhalle**
10.00 Uhr	**Agrarpolitischer Frühschoppen** **„20 JAHRE Melkroboter in der Agrar Kooperation Pahren“** **Wie sieht die Milchgewinnung der Zukunft aus?**
12.00Uhr	**Schaukochen** **mit Konstanze Töpel zufinden unter** **www.Graefenbruecker Eventhof.de**
14.00 Uhr	**Unterhaltung am Nachmittag** Band Saitensprung Showeinlagen von Lena Beltermann, Sächs. Theaterakademie **„Musicalmelodien und internationale Hits“** **Prämierung der Gewinner des Hanfquiz**

Direktvermarkter-Bauernmarkt **- mit Ochse am Spieß -**

frischer Milch, Käse, Wein, Tomaten, Gelees, Straußenprodukten, Brot - frisch aus dem Backofen, Honig, hausschlachtener Wurst, geräuchertem Fisch, Pflanzen und Holzwaren, Schauvorführungen: u.a. Sensen dengeln, Korbflechten und Töpfern; Bearbeitung von Naturschiefer u.v.m.,
außerdem können Äpfel zur Sortenbestimmung mitgebracht werden (ca. 3 Stück pro Sorte) die Beratung erfolgt ab 12:00 Uhr durch den „Apfelpapst“ Herrn Prager

Großes Kuchenbuffet

Spaß für unsere Kleinen
mit dem Lindaer Spielmobil, Hüpfburg, Basteln, Bungeerunning u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Pahren Agrar Kooperation, Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes,
Regionale LEADER-Aktionsgruppe Greizer Land

Informationen anderer Behörden und Institutionen

Rohrnetzspülung Ortslage Zeulenroda 2018

Sehr geehrte Kunden der Wasserversorgung,

um eine ordnungsgemäße Versorgung mit Trinkwasser zu gewährleisten, macht sich die Reinigung des Rohrnetzes erforderlich. An den nachfolgend genannten Tagen ist deshalb in den nachstehend aufgeführten Straßenzügen mit Beeinträchtigungen der Trinkwasserversorgung zu rechnen (Trübungen, kurzzeitiges Abstellen). Wir bitten Sie deshalb, sich während der Zeit von 07.00 Uhr bis 16.00 Uhr des betreffenden Tages auf diese Einschränkungen einzustellen und eventuell mit Trinkwasser zu bevorraten:

Mo. 10.09.18

Goetheallee von F.- Engels-Str. bis Ende (Ri. Langenwolschend.)
Schleizer Straße von F.- Engels-Str. bis Ende (Ri. Langenwolschend.)
F.-Engels-Str. von Luthergasse bis Windmühlenstr.

Giengener Straße	A.-Bebel-Straße
Dr.-O.-Nuschke-Str.	Straße des Aufbaus
Zeisighäuser	Eichenweg
An der Marke	Köflacher Hof

Di. 11.09.18

Aumaische Str. von Alaunwerk bis Kapellenweg
Stadtbachring einschl. Pflegeheim und Kita

Alaunwerk	Am Rundteil
Wiesensteig	Siedlungsweg
Mittelweg	Blumenweg

Mi. 12.09.18

Schopperstr. von Salzweg bis ARAL-Tankstelle
O.-Grotewohl-Ring bis Mittelganghaus

Triebeser Straße	Meinersdorfer Straße
Am Waldstadion	Weißendorfer Straße
Binsicht	Waldstadion
Friedenshöhe	

Do. 13.09.18

Schopperstraße von ARAL-Tankstelle bis Zur Stadtwaage
Greizer Str. von Zur Stadtwaage bis Abg. Alleestr.
Str. der DSF von Kindergarten bis Lohweg
Schopperstraße von Alleestr. bis ehem. Post

Alleestraße	Nordweg
Bergstraße	Poststraße
E.-Thälmann-Allee	F.-Ludwig- Str.
Rötlein	Damaschkestr.
Grünlerstraße	

Mo. 17.09.18

H.-Heine-Straße von Greizer Straße bis Zur Stadtwaage
Hohe Straße bis einschl. Lebenshilfe
Elsterberger Straße, untere Elsterberger Straße
Greizer Straße von Alleestr. bis Kirchstraße

Zur Stadtwaage	Seelingstraße
G.-Scheinpflug-Straße	Meistersweg
Schleifenreihe	Obere Buchenreihe
Scheunengasse	F.-Ebert-Straße
Speichergasse	Teichstraße
Dr.-Stemler-Straße	Flur Oelzsch
Obere Bendenreihe	

Di. 18.09.18

Pausaer Straße von Windmühlenstr. bis Meistersweg
Hohe Straße von „Eiche“ bis Elsterberger Str.

Windmühlenstraße	Leitlitzer Straße
Flur Stäudigt	Am Schreberheim
Lerchenweg	Wiesenstraße
Brunnenstraße	Zur Quelle
Buche	Obere Buchenreihe
Südstraße	

Mi. 19.09.18

Schleizer Str. von F.-Engels-Str. bis Markt
Kirchstraße von Windmühlenstr. bis Rathaus
F.-Engels-Str. von Goethestr. bis Giengener Straße

Obere u. Untere Neustadt	Quergasse
Obere u. Untere Gartenreihe	Luthergasse
Lindenallee	Breite Reihe
Schuhgasse	Dr.-Gebler -Straße

Do. 20.09.18

Goetheallee von Markt bis F.-Engels-Str.
Aumaische Str. von Markt bis Telekomgebäude
F.-Engels-Str. von Goetheallee bis Kleinwolschend. Str.
Schopperstr. von Alleestr. bis Markt

Parkreihe	Untere u. Obere Höhlerreihe
Markt/ Citycenter/ Tuchmarkt	Bendenreihe
Lohweg	Zur Alten Gießerei
Kapellenweg	Bleichenweg
Kleinwolschendorfer Straße	Am Puschkinpark
Rosa-Luxemburg-Platz	Ludwig-Jahn-Straße
An der Linde	Untere Gartenreihe
Dr.-Gebler-Platz	

Mo. 24.09.18

Wohngebiet verlängerte Hohe Straße und Steinweg
Schopperstr. von Salzweg bis Untere Haardt

Salzweg	H.-Heine-Straße
Albin-May-Straße	Haardtstraße
Am Zeel	Franz-Philipp-Straße
Fritz-Sporn-Weg	Dr.-F.-Schröder-Weg
Hohlfeldstraße	Sollestraße
Gustav-Schreck-Straße	

Di. 25.09.18

Industriegebiet I	gesamte Untere Haardt
Dr.-W.-Külz-Siedlung	Karl-Liebknecht-Siedlung
Flur König	

Mi. 26.09.18

Märienstraße von Pausaer Str. bis Blumen-Ritschel
untere Elsterberger Str. (Arschkerbe)

Pausaer Straße	Krötenbachgrund
F.-Reimann-Str.	Prof.-Dr.- Scheibe-Str.
F.-L.-Schmidt-Str.	Lichtensteinsiedlung
Pfefferleite/Schullandheim	

Do. 27.09.18

Märienstraße und Märien von Blumen-Ritschel bis einschließlich

Pöllwitzer Weg	Herrengasse
Obere Haardt	Schwarzbach
Pfefferleite/ Schullandheim	Lichtensteinsiedlung
Altersheim Pausaer Straße	

Wir danken für Ihr Verständnis.

Ihr Zweckverband Wasser/Abwasser Zeulenroda

Information der Öffentlichkeit über Lärmkartierungen

nach § 7 der Verordnung über die Lärmkartierung (34. BImSchV)

Umsetzung der EU-Umgebungslärm-Richtlinie 2002/49/EG

Am 30. Juni 2005 trat das Gesetz zur Umsetzung der EG-Richtlinie über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm in Deutschland in Kraft. Mit diesem Gesetz sollen die Anforderungen an die Qualität der Lärmminderungsplanung verbessert und vereinheitlicht werden. Danach sind in Ballungsräumen und an Hauptverkehrsstraßen die Lärmbelastung sowie die Anzahl der Betroffenen rechnerisch zu ermitteln und in einer Lärmkartierung zu dokumentieren. Technische Aspekte der Lärmkartierung werden in der 34. BImSchV geregelt. Die Lärmkartierungen und Betroffenheitsanalysen sind turnusmäßig alle fünf Jahre fortzuschreiben. Bei Bedarf müssen daraufhin Aktionspläne mit entsprechenden Schutzmaßnahmen erarbeitet und umgesetzt werden. Für die Lärmkartierungen ist die TLUG und für die Aufstellung der Aktionspläne sind die Kommunen zuständig.

Die EU-Umgebungslärmrichtlinie definiert Ballungsräume, in denen alle maßgeblich einwirkenden Lärmquellen, wie Straßen- und Schienenverkehr, Industrie, Sport und Freizeit erhoben und deren Immissionen kartiert werden müssen. Außerhalb von Ballungsräumen sind nur die Hauptverkehrswege sowie Verkehrsflughäfen zu kartieren. Im Freistaat Thüringen existieren keine Ballungsräume und keine relevanten Verkehrsflughäfen, so dass nur das Hauptstraßen- und das Haupteisenbahnnetz kartiert werden. Der Straßenverkehrslärm wird in Thüringen von der TLUG berechnet. Der Schienenverkehrs-

lärm ist zuständigkeitshalber vom Eisenbahnbundesamt (EBA) in allen Bundesländern zu kartieren. Ab 2017 ist das EBA ebenfalls für die Aufstellung von Aktionsplänen gegen den Schienenverkehrslärm zuständig.

Lärmkartierung

Gemäß der Thüringer Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten und zur Übertragung von Ermächtigungen auf den Gebieten des Immissionsschutzes und des Treibhausgas-Emissionshandels (ThürBImSchGZVO) ist die TLUG für die Lärmkartierung zuständig.

Die für die Lärmkartierung wichtigsten Daten sind Geländemodell, Gebäude, Straßen und Lärmschutzeinrichtungen. Das Gelände wird durch Höhenlinien in 1 m Abstand modelliert, wodurch auch Lärmschutzwälle abgebildet werden. Die Höhenlinien wurden automatisch erzeugt aus dem aktuellen Digitalen Geländemodell im 1 m Raster des TLVermGeo. Grundlage der Gebäude ist das LoD1-Modell des TLVermGeo. Von der TLUG wurde das Modell um Einwohnerinformationen ergänzt. Da der TLUG keine aktuellen Einwohnerzahlen vorliegen, wurden die Einwohnerzahlen der 2. Kartierungsstufe übernommen und zusätzlich potenziellen Wohngebäuden über Volumen und Wohnfläche je Einwohner lt. TLS (Stand 31.12.2011) pro Landkreis bzw. kreisfreie Stadt Einwohnerzahlen zugewiesen. Die Straßendaten basieren auf dem Verkehrsmodell Thüringen "Analyse 2015" des TLBV, ergänzt um Geschwindigkeitsbegrenzungen des TomTom Multinet Shape 2016. Lärmschutzwände entlang der o. g. Straßen wurden der TLUG ebenfalls vom TLBV zur Verfügung gestellt.

Die Ergebnisse der Lärmkartierung sind auf der Internetseite „Kartendienste der TLUG“ veröffentlicht.

Diakonie Suchtberatung Zeulenroda

Freier fühlen ohne Qualm

Haben Sie auch schon öfters versucht mit dem Rauchen aufzuhören, aber dann war es eben doch nicht die letzte Zigarette?

Dann Starten Sie doch jetzt neu durch, mit unserem Samstagskurs!

Mit professioneller Unterstützung durch die zertifizierte Rauchfrei-Trainerin Claudia Erber und gemeinsam mit Gleichgesinnten in einer kleinen Gruppe, max. 7 Teilnehmern, werden Sie ihr Ziel leichter erreichen. Wer seiner Gesundheit etwas Gutes tun möchte, sein Wohlbefinden verbessern oder aber auch seinem sozialen Umfeld zu Liebe aufhören möchte, ist bei uns richtig.

Sie lernen im Rauchfrei-Kurs Methoden kennen, die Ihnen helfen, ihr Ziel endlich rauchfrei zu werden und zu bleiben, zu erreichen. Gemeinsam wird der Rauchstopp vorbereitet und dann umgesetzt. Bei dem Treffen nach dem Rauchstopp wird das Risiko, in die alten Rauchgewohnheiten zurückzufallen, gezielt bearbeitet und so die Rauchfreiheit gefestigt.

Das Rauchfrei Programm wurde vom IFT Institut für Therapieforschung München, in Zusammenarbeit mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) entwickelt und hat sich seit vielen Jahren in der Praxis bewährt. Das Programm wird laufend, basierend auf neueste wissenschaftlichen Erkenntnissen weiterentwickelt.

Der Kurs findet 3 Mal aufeinanderfolgend, jeweils samstags, 9:00-12:00 Uhr, in der Suchtberatung Zeulenroda oder Greiz statt. Die Einführungsveranstaltung (verbindlich für die Teilnahme am Kurs) findet am:

Samstag, dem 13.10.18 um 9:00 - 11:00 Uhr statt.

Eine Bezuschussung der Kurskosten
durch die Krankenkasse ist möglich.

Anmeldung und Infos unter:
Diakonie Suchtberatung Zeulenroda,
Tel. 036628/809017 oder 03661/87580.
Bitte hinterlassen Sie unbedingt ihre Telefonnummer und ihren Namen, wir rufen Sie zurück.

Helfen Sie helfen:
Spendenkonto Evangelische Bank e.G.
IBAN: **DE66 52060410 0108001430** / BIC: GENODEF1EK1

Anmeldeformulare für den Thüringentag stehen online bereit

Machen Sie das Landesfest zu dem großen Event 2019!

Großes Publikum und Unterhaltung für jedermann - so wird der 17. Thüringentag vom 28. bis 30. Juni 2019 in Sömmerda. Alle Interessenten aus Thüringen und über die Grenzen des Freistaates hinaus sind herzlich eingeladen, ihren Verein oder ihre Initiative am Festwochenende vorzustellen.

Chöre, Bands, Tanzgruppen und Fahnenschwinger, jeder findet hier sein Forum. Auch alle Verbände und Institutionen im Freistaat können sich hier wirksam präsentieren. Zeigen Sie Ihr Bühnenprogramm, erläutern Sie an Ihrem Stand den Thüringentagbesuchern Ihre Ziele und Inhalte oder machen Sie Ihre Ausstellung der breiten Öffentlichkeit zugänglich, nehmen Sie am großen Festumzug teil oder stellen Sie sich als Helfer zur Verfügung. Wir bieten Ihnen Ihre ganz persönliche Bühne und Präsentationsmöglichkeit im Sömmerdaer Festgelände.

Alle dafür nötigen Anmeldeformulare sind ab sofort auf der Thüringentag-Homepage unter www.thueringentag2019.de zu finden. Denn erst durch Berufskünstler aller Sparten, Händler, Schausteller und Handwerker und viele weitere mehr wird der Thüringentag in Sömmerda zu dem großen Event im kommenden Jahr.

Signalisieren Sie uns Ihr Interesse mit einem ausgefüllten Anmeldeformular und lassen Sie uns dieses per Post oder elektronisch zukommen. Die Anmeldefrist endet für alle Teilnehmer am 01. März 2019!

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und auf eine gute Zusammenarbeit.

Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die diesjährige Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Thüringen - wird im Zeitraum vom

29. Oktober bis 18. November 2018 (Volkstrauertag)

in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit Az.: 200.12-2152-10/18 TH vom 28.11.2017.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürger in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Aber wir bieten auch etwas:

- Wir stehen den Städten, Kommunen und Kirchen in Thüringen im Rahmen der **Kriegsgräberfürsorge** zur Durchsetzung des Gräbergesetzes als Berater, Unterstützer und Bindeglied zum Thüringer Landesverwaltungsamt zur Seite.
- Wir bieten den Schulen und anderen Bildungsträgern **friedenspädagogische Projekte** mit historischem und lokalem Bezug.
- Im Rahmen unserer **Workcamps** bieten wir Jugendlichen europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Versöhnung über den Gräbern“.
- Wir helfen Angehörigen bei der **Suche nach den Gräbern** von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden. Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Henrik Hug
Geschäftsführer

Feuerwehrnachrichten

Feuerwehrnachrichten der Stützpunktfeuerwehr Zeulenroda

Vorankündigung dienstlicher Veranstaltungen

Donnerstag, 27.09.2018, 19:00 Uhr - **FwDV 3**

Donnerstag, 11.10.2018, 19:00 Uhr - **Einsatzübung**

Einsatzgeschehen

Die Gesamtübersicht der Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zeulenroda-Triebes befindet sich im Internet unter http://www.fwzt.de/einsaetze.html

Einsätze und Informationen zur Stützpunktfeuerwehr Zeulenroda auch bei www.facebook.com unter „Stützpunktfeuerwehr Zeulenroda“.

Statistik

Im Zeitraum vom 01.08.2018 bis 31.08.2018 absolvierte die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Zeulenroda-Triebes folgende Einsätze:

Gesamteinsätze:	**23**
Hilfeleistungseinsätze:	17
Brandeinsätze:	5
Einsatzübungen:	1

Die Wehrführung der Stützpunktfeuerwehr.

Vorankündigung dienstlicher Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr Zeulenroda-Triebes

Jugendfeuerwehr Zeulenroda

25.09.2018, 16:30 - 18:00 Uhr - Erste-Hilfeausbildung / Funkausbildung
16.10.2018, 16:30 - 18:00 Uhr - Gerätekunde
23.10.2018, 16:30 - 18:00 Uhr - FwDV 3

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Zeulenroda treffen sich zu den o.g. Terminen im Feuerwehrgerätehaus Zeulenroda, Meistersweg 7.

Jugendfeuerwehr Zeulenroda / 6-9 Jahre

25.09.2018, 15:30 - 16:30 Uhr - Wasserspiele
16.10.2018, 15:30 - 16:30 Uhr - Funkausbildung
23.10.2018, 15:30 - 16:30 Uhr - Teamarbeit

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Zeulenroda, Altersgruppe 6-9 Jahre treffen sich zu den o.g. Terminen im Feuerwehrgerätehaus Zeulenroda, Meistersweg 7.

Jugendfeuerwehr Pöllwitz

28.09.2018, 17:00 - 18:30 Uhr - Wasseranstauen von fließendem Gewässer
07.10.2018, 09:00 - 10:30 Uhr - Erste Hilfeausbildung
19.10.2018, 17:00 - 18:30 Uhr - Besuch der Berufsfeuerwehr Plauen

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Pöllwitz treffen sich zu den o.g. Terminen im Feuerwehrgerätehaus Pöllwitz.

Jugendfeuerwehr Bernsgrün

26.10.2018, 17:00 - 18:30 Uhr - Sport

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Bernsgrün treffen sich zu den o.g. Terminen im Feuerwehrgerätehaus Bernsgrün.

Jugendfeuerwehr Stelzendorf

21.09.2018, 16:00 - 17:30 Uhr - Einsatzübung
05.10.2018, 16:00 - 17:30 Uhr - Sport & Spiel
19.10.2018, 16:00 - 17:30 Uhr - Knoten & Stiche

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Stelzendorf treffen sich zu den o.g. Terminen im Feuerwehrgerätehaus Stelzendorf.

Jugendfeuerwehr Triebes

27.09.2018, 16:30 - 18:00 Uhr - Gerätetraining
11.10.2018, 16:30 - 18:00 Uhr - Erste-Hilfeausbildung

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Triebes treffen sich zu den o.g. Terminen im Feuerwehrgerätehaus Triebes.

Kontakt Stadtjugendwart:

036628/48-240 oder
c.komorowski@zeulenroda-triebes.de

Christian Komorowski
Stadtjugendfeuerwehrwart

Mitglieder der Langenwolschendorfer Feuerwehr und der Stützpunktwehr Zeulenroda fahren gemeinsam eine Übung

„Sie könnten jetzt alle mit der Familie am Abendbrottisch sitzen“, sagt Robby Glück, Inhaber der gleichnamigen Firma Forst- und Gartentechnik im Gewerbegebiet in Langenwolschendorf. Er hat seine Aufenthaltsräume für eine Feuerwehrübung zur Verfügung gestellt. „Es kann so schnell gehen, dass es mal brennt und da sollte es jeder möglich machen, dass die Feuerwehrleute auch realitätsnahe Übungen durchführen können“, so Robby Glück.

So geschehen am Abend des 30. August 2018 gegen 18:15 Uhr in seiner Firma. Angenommen wurde ein Brand in einem Bürogebäude, ausgelöst durch eine defekte Mikrowelle. Zudem wurden zwei Mitarbeiter vermisst und der Firmenchef war selbst in das Gebäude gegangen, um seine Angestellten zu suchen. Dabei kam auch er nicht wieder aus dem brennenden Gebäude.

Die Feuerwehr Langenwolschendorf wurde als zuständige Wehr alarmiert. Sie war flugs mit 13 Einsatzkräften und drei Fahrzeugen vor Ort. Zwei Feuerwehrleute waren in Bereitschaft. Langenwolschendorfs Zugführer Alexander Wilhelm übernahm bei dieser Übung die Einsatzleitung als I. Abschnittsleiter seiner Wehr. Das war für ihn ein Prüfstein, den er zu bewältigen hatte.

Eine knappe Viertelstunde später wurde auch die Stützpunktwehr aus Zeulenroda zur Unterstützung angefordert. Sie waren mit 25 Einsatzkräften und sechs Fahrzeugen vor Ort und hatten die Drehleiter im Einsatz.

Die Personenrettung hatte oberste Priorität. Unter Atemschutz gingen die Feuerwehrleute in das Gebäude und konnten innerhalb kürzester Zeit alle drei vermissten Personen bergen. Die Vermissten bekamen eine Erstbehandlung. In der Zwischenzeit hatten die Zeulenrodaer die Drehleiter ausgefahren und hätten, wenn es keine Übung gewesen wäre, das Löschen des Brandes aus der Luft unterstützen können.

Dann passierte es: Ein Feuerwehrmann, der eine Atemschutzmaske trug, kam im Gebäude zu Schaden und musste nun auch gerettet werden. Er konnte nach kürzester Zeit geborgen werden.

Zum ersten Mal hatte Alexander Wilhelm zusammen mit Zugführer und stellv. Wehrführer der Stützpunktfeuerwehr Christian Komorowski aus Zeulenroda die Einsatzleitung. Somit war es nicht nur für die Feuerwehrleute, sondern ebenso für die Führung ein Test, den sie bestehen mussten. Gerade hier kam es auf die Zusammenarbeit der Atemschutzträger aus zwei Wehren an. Künftig wollen Zeulenroda und Langenwolschendorf diese Praxis verstärken, sagt Mike Schenderlein, Wehrführer der Stützpunktwehr Zeulenroda. Er nahm an diesem Abend die Arbeit aller genauestens unter die Lupe.

Kulturelles

Fotoclub „Auslöser“ im Galerieverein „Hans Steger“ stellt aus

Als neue Ausstellung sind in der Kreuzkirche am Friedhof in Zeulenroda großformatige, teils farbenprächtige Fotografien der Mitglieder des Fotoclub „Auslöser“ im Galerieverein „Hans Steger“ zu sehen. Die Hobbyfotografen zeigen ihre Arbeiten aus den Bereichen urbane Räume, Wald, Landschaft, Porträt und Details ebenso wie Tierfotografien.

Die Gruppe trifft sich regelmäßig, beteiligt sich an unterschiedlichen Projekten wie z.B. am jährlichen Foto-Mappen Wettbewerb des Landes Thüringen und konnte zuletzt während der Kulturnacht Zeulenroda im Mai mit einer Vielzahl von Motiven im Treppenhaus des Rathauses bewundert werden.

Der Fotoclub im Rathaus zur Kulturnacht 2018

Die Idee, eine Zusammenarbeit zwischen der Kirchgemeinde, mit der schönen, nur selten genutzten Kreuzkirche und dem Galerieverein „Hans Steger“, der seit vielen Jahren ohne eigenes Domizil dennoch weiter durch den Fotoclub „Auslöser“ und dem Zeichenzirkel existiert, bekommt nun ein erstes Resultat.
Die Kirche steht Ruhe suchenden Besuchern tagsüber offen und lädt ein zum Schauen, Erholen und Besinnen. Die Fotos werden die Gedanken begleiten und laden zum Austausch ein.

Bild trifft Ton

Fotoklub und Kammerchor Zeulenroda gestalten gemeinsam Konzert

Bisher waren die Sängerinnen und Sänger des Kammerchores allein für das Treffen der Töne zuständig. Zum Konzert am Sonntag, dem 14. Oktober um 17.00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche wird sich das ändern. Dieses Konzert verspricht, ein besonderes Erlebnis für Auge und Ohr zu werden. Stellten die Mitglieder des Fotoklubs ihre Bilder in den letzten Jahren papiergedruckt in Rathaus, Seehotel und seit September auch in der Kreuzkirche aus, wartet nun auf die Besucher eine Fotoschau, die man nur an diesem Tag live zur Musik erleben kann. Singt der Kammerchor über die Schönheit und das Geheimnis der Waldesnacht, die bunte Herbstzeit und die Freude an Tanz und Feiern, so lassen die Fotografen all dies mit ihren Bildern noch lebendiger werden. Was vor einem Jahr noch Idee war, hat nun Gestalt angenommen und ist gemeinsames Projekt. Beide Gruppen, die sich in ihrer Begeisterung für das Hobby Fotografieren und das Hobby Singen zusammentun und damit etwas Neues, Eigenes schaffen, freuen sich auf den Besuch von vielen Konzertgästen. Gemeinsam mit ihnen wollen sie diese Premiere, dieses für alle spannende Zusammenspiel erleben. Als Solisten werden Sarah und Artashes Stamboltsyan, unter dessen Leitung das Konzert steht, zu hören sein. Karten für dieses Konzert sind im Vorverkauf an den bekannten Stellen: Bücherstube Sommer, Franks Laden und im Ev. Pfarramt erhältlich.

„Frühstück bei Sporns“ mit Überraschung

Das Schuljahr der städtischen Musikschule „Fritz Sporn“ Zeulenroda ging am 09. Juni 2018 mit dem Tag der offenen Tür schon fast dem Ende zu. Schöne, aber auch anstrengende Tage lagen hinter Schülern und Lehrern. Viele Konzerte und Veranstaltungen, wie zum Beispiel „Konzert statt Schule“, der Karpfenpfeiferwettbewerb oder die Kulturnacht forderten von Klein und Groß viel Übung, Fleiß und Einsatz. So wurde auch der Tag der offenen Tür mit dem „Frühstück bei Sporns“ zu einem besonderen Ereignis im Musikschuljahr. Viele Kinder nutzen die Gelegenheit, mit Ihren Eltern die Musikschule, aber vor allem die Instrumente, kennenzulernen und auch auszuprobieren. Die Lehrer hatten eigens dafür viele Instrumente in Ihren Räumen aufgestellt, so dass es eine Freude war, die Kinder beim Entdecken und Ausprobieren zu beobachten. Kulinarisch umrahmt wurde der Tag durch Initiative des Fördervereins der Musikschule mit einem bunten Frühstücksbuffet.

Groß war die Freude war auch bei den Mandolinenkindern. Durften sie sich doch über eine neue hochwertige Rundmandoline freuen. Dank Zuwendung der „Zeulenroda-Triebes erneuerbare Energien gGmbH“ und der Eigenmittel durch den Förderverein der Musikschule bereichert nun das besonders für jüngere Kinder spielbare Instrument die Mandolinenklasse um Lehrerin Angela Lindner. Dank ihres Engagements lernen mittlerweile neun Kinder mit großer Freude das Instrument. Zu hören sind die „Zupfis“ auch beim Stadtfest, Firmenjubiläen oder anderen städtischen Festlichkeiten.

A. Focke

Bibliotheksnachrichten im September

Neue Bücher für Kindergartenkinder und Leseanfänger:

So passiert mir nichts - Geschichten die Kinder stark machen
Die drei Geschichten geben Kindern und Eltern wertvolle Tipps zum richtigen Verhalten in schwierigen Situationen und setzen sich mit den wichtigen Themen Verlorengehen, Umgang mit Fremden sowie Mut und Selbstbewusstsein auseinander.

Das neue große Buch vom kleinen Raben Socke
Vier Geschichten in einem Band - ein rabenstarkes Vorlesevergnügen für Kinder ab 3 Jahren. Der kleine Rabe Socke ist der Beste, mit seinen Freunden erlebt er die tollsten Abenteuer: Gemeinsam jagen sie das Zankgespenst, helfen dem tollpatschigen Bären, haben null Angst im Dunkeln und gewinnen ein rasantes Rennen.

Ein Jahr im Wald
Von Januar bis Dezember zeigt jede Seite den Wald bei verschiedenem Wetter und zu verschiedenen Tageszeiten. So

finden kleine Entdecker Antworten auf die Fragen: Was spielen die Tiere und wie ruhen sie sich aus? Wer schläft am Tag und wer in der Nacht? Wer mag wen? Was fressen sie am liebsten? Eine zusätzliche Doppelseite stellt alle Tiere des Waldes vor. Außerdem gibt es noch ein tolles Spiel.

Willkommen im Hirschkäfer-Grill
Der Hirschkäfer-Grill ist der Lieblingstreffpunkt aller Insekten im Wald. Nur dort gibt es doppelte Mistburger, erfrischendes Tautropfenbier und Pilze mit Pflaumenmus. Außerdem eilt der Hirschkäfer sofort zu Hilfe, wenn mal wieder das Haus der Assel überflutet wird, die Schnecke eine Bruchlandung macht und die Blattläuse aus der Küche entführt werden. Und zu allem Überfluss taucht auch noch Viktor von Schmeißfliege zu Schmeiß vom Gesundheitsamt auf, der jedes Blatt auf dem Hirschkäfer-Grill zwei Mal umdreht!

Die leise Luise
Luise ist 7 und schon groß, aber sie spricht so furchtbar leise, dass oft niemand hört, was sie sagt. Was schade ist und doof, zum Beispiel wenn sie am Familientisch etwas Wichtiges sagen will! Leise durch die Welt zu gehen, ist vielleicht etwas anstrengend, aber manchmal führt es zu kleinen Abenteuern, die so lustig sind wie die Illustrationen in diesem Buch.

Leseprofi 1. Klasse - Die geheimnisvolle Schatzklarte
Auf dem Dachboden seines Großvaters entdeckt Leon eine alte Karte. Er kann es kaum glauben: Allem Anschein nach liegt in Opas Garten ein Schatz vergraben! Klar, dass die beiden sich sofort mit einem Spaten bewaffnen und der Sache auf den Grund gehen …

Leseprofi 2. Klasse - Lennart, Titus und die Reise zum Mars
Eigentlich will Lennart nur einen kleinen Blick in die Rakete werfen, die sein Onkel konstruiert hat. Aber dann kommt er versehentlich an einen Hebel - und startet! Wie gut, dass Lennart nicht allein in der Rakete ist: Der nette Roboter Titus 3000 begleitet ihn auf eine abenteuerliche Reise …

* * *

!!!An alle Teilnehmer unserer Aktion „ICH BIN EINE LESERATTE“!!!

Bitte gebt Eure Teilnehmerbroschüren bis spätestens 27.09.2018 in der Bibliothek ab. **Vergesst nicht**, euren Namen und die Adresse einzutragen! Am 17.10.2018 findet dann das Abschlussfest in der Stadtbibliothek statt. Dazu bekommt Ihr noch eine persönliche Einladung.

Achtung! Vorankündigung!

Der Erfolgsautor der beiden Bücher „Mordfälle im Bezirk Gera“ Hans Thiers spricht und liest zusammen mit seinem Verleger Michael Kirchschlager aus seinem neuen Buch

„Serienmörder der DDR“

Donnerstag, 18.10.2018, 19.00 Uhr
Stadtbibliothek Zeulenroda-Triebes, Markt 8
Eintritt 8.00€ (mit gültigem Bibliotheksausweis 6,00€)
Vorverkauf in der Stadtbibliothek zu den regulären Öffnungszeiten

Den Beiden ist es gelungen, die Serienmörder der DDR erstmalig in einem Buch zusammengefasst darzustellen. Es werden grausame Taten aus der Zeit von 1949-1990 geschildert. Die Mörderinnen und Mörder kannten kein Erbarmen, sie töteten unschuldige Kinder, Frauen und Männer und lebten ihre kriminelle Energie an den Opfern aus.

Hans Thiers und Michael Kirchschlager führen uns einmal mehr an Tatorte des Grauens und geben erschreckende Einblicke in die Psyche der Täter.

Öffnungszeiten:

Stadtbibliothek Zeulenroda, Markt 8
Dienstag und Donnerstag 10:00 - 18:00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat 09:00 - 12:00 Uhr (nächster geöffneter Samstag **06.10.2018 -** mit BÜCHER-FLOHMARKT) Stöbern Sie zu den Samstag-Öffnungszeiten in unserem FLOHMARKT: Romane, Kinderbücher, Sachbücher, MC's, CD's, Videos für 0,10€/Stück!)
Telefon 036628/48214 (Ausleihe) / 036628/48412 (Büro)
mail: bibliothek@zeulenroda-triebes.de

Zweigstelle Triebes, Schäferstr. 2
Montag 14:00 - 18:00 Uhr, Telefon 036622-837202

Eiscafe Klauer
Eis aus eigener Herstellung
Friedensstraße 7, 07952 Pausa
Tel. 037432/20426
Original Baisertorte
Das "Besondere" für Ihre Festlichkeit.
Gern nehmen wir Ihre Bestellung entgegen

Fahrradfachgeschäft Hieke
Goetheallee 4, 07937 Zeulenroda
☎ 03 66 28/ 8 27 95
Markenfahrräder
Ersatzteile, Zubehör, Reparatur
Dartspiele, Messer/Taschenmesser

Neues aus Kindereinrichtungen und Schulen

Sommerfest zur Sommerpause

Arche-Noah-Kinder auf dem Laufsteg

Auch wenn der Sommer am Samstag, dem 25. August 2018 bezüglich der Temperaturen eine kleine Pause einlegte, tat das dem geplanten, bunten Sommerfest der evangelischen Kindertagesstätte „Arche Noah“ Bernsgrün keinen Abbruch. Im Freigelände der Einrichtung feierten die Mädchen und Jungen gemeinsam mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern und Freunden ausgelassen ihr Fest.

Da wurde sich an Riesenseifenblasen ausprobiert und bunte Armbänder gebastelt. Eine kleine Ausstellung zeigte eindrucksvoll auf, was den Kindern in ihrer gegenwärtigen spielzeugfreien Zeit in der Kita an Aktivitäten gelang. So entstanden aus den verschiedensten Materialien, wie Papier, Pappe und Holz, Ferngläser, ein Mikrofon, eine Helmlampe, Frosch und Käfer, ein Aquarium und Laubsauger. „Wir waren überrascht, was für super Ideen vor allem die Kinder der großen Gruppe auf vielfältigste Art und Weise umsetzten“, freute sich nicht nur Erzieherin Regina Spranger. Und den Kindern der kleinen Gruppe half Hausmeister Manfred Morgner mit dem Bau von kleinen Holzautos. Ein musikalisches Ständchen zum Fest mit bekannten Liedern überbrachte die Heimatgruppe Arnsgrün. Und die Agrarprodukte Bernsgrün-Hohndorf eG trug mit der Bereitstellung eines Spanferkels für das leibliche Wohl bestens bei.

Auch Mia, Tessa und Bella (von links) begeisterten mit ihren vorgeführten Modellen.

Zu den Höhepunkten des Sommerfestes gehörte zweifellos die Sommermodenschau. „Die Modenschau ist etwas Besonderes für die Mädchen und Jungen. Schon in der Vorbereitung gab es viel Spaß und Freude“, so die Modenschau moderierende Erzieherin Katja Pahlke. Und das merkte man den kleinen Models bei der Präsentation der hübschen Mode u.a. von Claudia Weber vom „Zwergenland Bernsgrün“, die alle Modelle selbst entwirft und näht, auch an. Viel Applaus gab es am Ende zum Helene Fischer-Song „Atemlos“ für die jungen Models. Zum krönenden Abschluss ließen alle farbenfrohe Luftballons mit „Visitenkarte“ der Kita in den Sonnenuntergang fliegen.

Text/Foto: Gabriele Wetzel

Neues aus der Kindertagesstätte Hainschlösschen

Auch wenn sich die heiße Sonne langsam verabschiedet, sind wir überglücklich, nun drei große Sonnenschirme unser Eigen nennen zu können. Bei den edlen Spendern möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Wir verabschieden uns nun vom Sommer und läuten ab dem 17.09. den Herbst mit unserer Herbstfestwoche ein. In dieser Woche bestaunen wir unsere Herbstkörbchen, basteln zum Thema Herbst, gehen Drachensteigen und als großes Highlight wird uns wieder die Mosterei Grimm besuchen.

Wer also Ende September Lust auf einen selbstgemosteten Apfelsaft hat, kann gern zu uns ins Hainschlösschen kommen und einen 5l-Karton mit dem leckeren Saft erwerben.

Vereine und Verbände informieren

Nordic-Walking Gruppe des TSV

Das Trainingswochenende vom 24. - 26.08.2018 in Wallenfels/Franken

Am Freitag, dem 24.08.2018 sind wir individuell in das Hotel/Restaurant „Roseneck“ in Wallenfels angereist. Unsere erste Aktion fand unmittelbar danach auf der ausgewählten Route zum dortigen „Herrgottswinkel“ auf einer Strecke von ca. 2,5 km statt. Die Strecke, hin und zurück wies auf den insgesamt 5,0 km wegen der Steilheit ihrer Anstiege ein höheres Anforderungsniveau für alle, zum Teil bis an die Belastungsgrenze gehend, bereit. Auf dem Rückweg versperrten uns unerwartet, soeben gefällte Bäume den Weg und wir mussten richtig über einen Steilhang klettern, um ihnen auszuweichen.

Am Samstag nutzten wir zum „Aufwärmen“ ab 9.30 Uhr eine Strecke entlang der Ködeltalsperre auf einer Länge von ca. 4,0 km. Danach ging es von Wallenfels aus entlang der „gezähmten Wilden Rodach“ (Wassermangel ließ das Flößern leider ausfallen) nach Plan „B“ auf gut gebauten Rad-Wanderwegen zum ca. 6,0 km entfernten „Schnappenhammer“. Unterwegs überraschte uns starker Regen, der auch dafür sorgte, dass wir den Rückweg nach der Rast im Dorfwirtshaus in Neuengrün per Autos antreten mussten. Abends fanden wir uns in der „Jägerhütte“ des Hotels zum zünftigen Grillabend ein.

Am Abreisetag nutzten wir das Highlight der Region und fuhren mit der ehrenamtlich betriebenen Rodachtalbahn von Steinwiesen nach Nordhalben und zurück. Die Bahn fuhr auf malerischer Strecke entlang der Rodach!

Es war insgesamt ein gelungenes Wochenende!

Dietrich Hoffmann

Zeulenrodaer Carnevalsverein

Das 28. Zeulenrodaer Stadtfest mit dem Zeulenrodaer Carnevalsverein - Röhrendetscherstand, Bierwagen, Knoblauchbrot und Programmbeitrag

Wie jedes Jahr wurde am letzten Augustwochenende, vom 24.08.2018 bis 26.08.2018, das Zeulenrodaer Stadtfest veranstaltet. Hierbei durfte der Zeulenrodaer Carnevalsverein (ZCV) natürlich nicht fehlen. Er stand mit seiner Bude, dem Röhrendetscherstand und dem Bierwagen auf dem Markt bereit, um für das leibliche Wohl der Besucher zu sorgen.

Bereits am späten Mittwochnachmittag ging es mit den Vorbereitungen, dem Aufbau, los. Die Marktbude wurde gestellt und am Donnerstag wurde diese mit den benötigten Utensilien ausgestattet. Außerdem wurde am Donnerstag der Bierwagen in Position gebracht.

Zur Shoppingnacht am Freitagabend fiel dann der Startschuss für den Verkauf. In der Bude konnte man das herzhafte Knoblauchbrot kaufen und im Bierwagen versorgte man die Besucher mit diversen nichtalkoholischen und alkoholischen Getränken. Das knusprige Knoblauchbrot mit der Knoblauchcreme fand bereits am Freitagabend sehr großen Zuspruch. Es wurden an diesem Abend bereits 250 Stück verkauft, was zur Folge hatte, dass es am Samstagabend komplett ausverkauft war. Das herzhafte Brot konnte zusätzlich nach eigenen Wünschen mit Oliven, gerösteten Zwiebeln, Lauchzwiebeln oder extra Knoblauch verfeinert werden. Damit hatte man sich dann auf jeden Fall seine Dröhnung Knoblauch für das gesamte Wochenende abgeholt.

Während einige Mitglieder am Freitagabend schon auf dem Markt arbeiteten, wurden durch andere die vier Zentner Kartoffeln für die beliebten Röhrendetscher geschält und gepresst.

Die Röhrendetscher gab es dann zur Freude aller Besucher des Zeulenrodaer Stadtfest ab Samstagmittag. Wie aus alten Zeiten jedem bekannt, wurden sie auf den Beistellherden frisch gebacken und mit Butter und Zucker noch warm serviert. Zur Freude des Vereins riss die Schlange am Stand nie ab und es wurde Portion für Portion an Jung und Alt verkauft. Das gesamte Wochenende über waren hierbei viele Mitglieder im Einsatz, wobei es für die Marktministerin auch dieses Jahr wieder nicht einfach war, die vorbereiteten Dienstpläne zu füllen. Doch letztendlich war jede Schicht gut gefüllt und man konnte jeden Gast in einer angemessenen Zeit bedienen.

Die „Zombies“ auf der Rathausbühne; Bild: M. Daßler

Am Sonntag gegen 13:00 Uhr konnte sich der ZCV außerdem auf der großen Rathausbühne präsentieren. Drei Tänze aus der Saison 2017/2018 wurden aufgeführt, angefangen mit einem faschingstypischen Marsch, der durch die Tanzgruppe „Die Frechen Früchtchen“ dargeboten wurde. Danach folgten die Kleinsten des Vereins, die „Tanzzwerge“. Diese entführten die Zuschauer mit ihrem Tanz in den Weltraum. Dabei durfte eine Rakete natürlich nicht fehlen. Den Abschluss bildete die Jugend mit ihrem Zombie-Tanz. Die Einleitung dazu erfolgte durch ein Video, welches zeigte, wie Zeulenroda von Zombies eingenommen wird. Der Präsident des Zeulenrodaer Carnevalsverein richtete sein Wort nochmals an die Zuschauer und gab die Termine für die Saison 2018/2019 bekannt. Das Stadt-

fest war ein großer Erfolg für den Verein und man freut sich darauf, auch die nächsten Jahre wieder mit dabei zu sein.

Der nächste große Termin im Kalender des ZCV´s ist Sonntag der 11.11.2018, hier beginnt die fünfte Jahreszeit und dem Verein wird der Schlüssel fürs Rathaus übergeben. Die Mitglieder des Vereins laden dazu alle recht herzlich am 11.11.2018 auf dem Markt ein, um mit ihnen den Beginn der Faschingszeit zu feiern.

Frauensportgruppe Bernsgrün

„Sport frei“ seit 35 Jahren - Bernsgrüner Sportgemeinschaft feiert halbrundes Jubiläum

Im Mittelpunkt des diesjährigen Sommergrillfestes der Frauensportgruppe Bernsgrün am Sonnabend, dem 1. September 2018 im Kultursaal des Bürgerhauses „Zum Roß“ stand natürlich das 35-jährige Bestehen der Sportgemeinschaft Bernsgrün e.V. Die Sportfreundinnen hatten aus diesem freudigen Anlass auch Bürgermeister Nils Hammerschmidt und Ortsteilbürgermeister Andreas Rosenbaum eingeladen, die nicht nur ihre Glückwünsche überbrachten, sondern auch ihren Dank aussprachen für die Übernahme der Schirmherrschaft für das Bürgerhaus. Damit kann nicht nur der Sportbetrieb der Frauensportgruppe, der Kinder der evangelischen Kindertagesstätte „Arche Noah“ Bernsgrün und der Jugendfeuerwehr aufrechterhalten werden, sondern nach Andreas Rosenbaum „auch weiterhin kulturelle Veranstaltungen im derzeit größten Saal der Stadt Zeulenroda-Triebes stattfinden“. Für Bürgermeister Nils Hammerschmidt ist sicher, dass Sport jung hält. „Denn wenn ich hier in die Runde gucke, bestätigt sich das“, übermittelte er den Frauen ein schönes Kompliment. Bis in den späten Abend wurde bei angeregten Gesprächen und lukullischen Genüssen gefeiert.

Die Frauensportgruppe Bernsgrün stellte sich anlässlich ihres 35-jährigen Jubiläums dem Fotoshooting. Männliche Unterstützung erhielten sie von Bürgermeister Nils Hammerschmidt (rechts) und Ortsteilbürgermeister Andreas Rosenbaum (links).

Mit Blumen ehrte die Vereinsvorsitzende Hanka Thomas die noch fünf aktiven Gründungsmitglieder Renate Helm, Regina Söllner, Jutta Riedel, Monika Liebmann und Gabriele Wetzel.
Die 27 Mitglieder zählende Frauensportgruppe wird auch bis zu ihrem nächsten Jubiläum mit vielfältigsten sportlichen Aktivitäten und gemeinschaftlichem Engagement ihrem Motto „Wer nicht rastet, der nicht rostet“ treu bleiben und durch gemeinsame Erlebnisse Teamgeist, Zusammenhalt und Geselligkeit fördern und stärken.

Text: Gabriele Wetzel
Foto: Jörg Fuchs

Diakonischer Seniorenverein Triebes e.V.

Kontaktstätte für Senioren und Hilfsbedürftige

Telefon : 0152 / 2850 1304

Veranstaltungen

Montag, den 24. September um 14:30 Uhr im Pfarrsaal
Seniorentanz im Sitzen mit gemütlicher Kaffeerunde

Montag, den 8. Oktober um 14:30 Uhr im Pfarrsaal
Seniorentanz im Sitzen mit gemütlicher Kaffeerunde

Montag, den 22. Oktober um 14:30 Uhr im Pfarrsaal
Seniorentanz im Sitzen mit gemütlicher Kaffeerunde

Gartenverein „Moos“

Nachlese zum Jubiläum

Am 28.07.2018 begingen die Gartenfreunde der Gartenanlage „Moos“ ihr 70-jähriges Jubiläum. Mit großem Eifer und jeder Menge ehrenamtlichem Engagement bereitete der Vorstand dieses besondere Ereignis vor. Es wurde den eingeladenen Mitgliedern und Gästen ein buntes Programm geboten. Alle hatten die Möglichkeit eine kleine Fahrzeugschau von Nissan und Mercedes zu betrachten. Ein Preisschießen fand statt. Der ausgelobte Wanderpokal wurde dabei vergeben. Auch die gut bestückte Tombola fand reges Interesse. Die Nordic-Walker des TSV machten auf ihre Sportart aufmerksam. Auf die Kinder wartete die viel genutzte Hüpfburg. Für reichlich Kaffee und selbst gebackenen Kuchen sorgten die Frauen des Vereines am Nachmittag. Am Abend schloss sich dann bei entsprechender Musik zünftiges Grillen an. Obwohl der einsetzende Starkregen die Veranstaltung beeinflusste, trübte das die insgesamt gute Stimmung nicht. Der Vorstand des Vereins bedankt sich auf diesem Weg bei allen ehrenamtlichen Helfern und den teilnehmenden Gästen für das Gelingen der Veranstaltung.

Dietrich Hoffmann

Ski-Verein Triebes e. V.

Saisonstart Trainingsgruppen/Vorbereitung auf den Triebeser Herbstcrosslauf 2018

Das Ende der großen Sommerferien läutete auch für alle aktiven Skisportler des SVT die neue Trainings- und Wettkampfsaison 2018/ 2019 ein. Das allgemeine Kinder- und Jugendtraining findet bis zur Zeitumstellung im Oktober dienstags zwischen 17.00 Uhr und 18.30 Uhr an der Schanze statt, ab November in der Sport- und Freizeithalle Triebes. Interessenten für ein Schnuppertraining sind jederzeit herzlich eingeladen.

Parallel hierzu finden bereits erste Planungen und Vorbereitungen für den diesjährigen Triebeser Herbstcrosslauf am Weidenberg statt. Samstag, den 3. November 2018 sollten sich alle großen und kleinen bewegungshungrigen Sportlerinnen und Sportler schon einmal im Kalender markieren.

Im Bereich Crosslauf werden für Kinder und Jugendliche je nach Altersklasse Geländestrecken zwischen 1 und 5 km angeboten, für Erwachsene Strecken über 5 und 10 km. Nordic-Walker können zwischen einer 5 und 10 km langen Schleife wählen.

Detaillierte Infos sowie das Online-Meldeformular finden Sie unter: **www.ski-triebes.de**

Kreisjägerschaft Greiz e.V.

Otto Meier Straße 18, 07973 Greiz

Versammlung Hegering Weidatal am 11.10.2018

Alle Mitglieder des Hegeringes Weidatal, Jagdpächter und Jäger mit Jagdbegehungsschein benachbarter Reviere sind

am 11. Oktober 2018, 18:30 Uhr
im Goldenen Löwen, Oststraße 6 in Pahren

herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen und Weidmannsheil
i.A. Karl-Heinz Räsch

Der Betreuungsverein Schleiz e.V. stellt sich vor

Der Betreuungsverein Schleiz e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der 1992 gegründet wurde. Unsere derzeit 5 Vereinsbetreuer führen rechtliche Betreuungen, die sich u.a. auf die Bereiche Gesundheitssorge, Vertretung gegenüber Behörden, Vermögenssorge etc. erstrecken können. Zudem erhalten Sie von uns Unterstützung und Informationen bei Vorsorgevollmachten sowie Patientenverfügungen. Wir beraten ehrenamtliche Betreuer und unterstützen Bevollmächtigte.

Der nächste kostenlose Sprechtag in Zeulenroda ist am

9. Oktober 2018 von 16.00 bis 18.00 Uhr

in den Räumen der Volkssolidarität Regionalverband Zeulenroda e.V., Schopperstraße 15.

Sie erreichen uns unter:
03663/420802 oder 01522/7254405 bzw.
schmoeller@btv-schleiz.de
(Um vorherige Anmeldung wird gebeten).

Nachruf

Der Turn-und Sportverein Zeulenroda trauert um

Günter Rudolph,

der im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Seit Januar 1947 war Günter in unserem Sportverein und damit dienstältester Angehöriger. Als Turner prägte er vor allem in den 50er und 60er Jahren die Arbeit insbesondere im Kinder und Jugendbereich, vermittelte dort das ABC des Turnens, betreute sie gemeinsam mit anderen Übungsleitern im Training und bei Wettkämpfen. Später gehörte sein Interesse vor allem dem Kegelsport im TSV. Wir sprechen den Angehörigen unser tiefempfundenes Mitgefühl aus.

Die Mitglieder des Turn- und Sportvereins Zeulenroda werden Günter Rudolph ein bleibendes Andenken bewahren.

Der Vorstand

Danke, dass es dich gab.

Wir trauern um unser Vereinsmitglied,
unseren langjährigen Mitstreiter und guten Freund

Wolfgang Barth

Der Vorstand
im Namen aller Mitglieder
des Zeulenrodaer Carnevals Vereins

Zeulenroda-Triebes, im September 2018

Kirchennachrichten

Evang.-Luth. Kirchgemeinde Zeulenroda

mit den angeschlossenen Kirchgemeinden Merkendorf, Piesigitz, Stelzendorf und Zadelsdorf

Unsere Veranstaltungen:

Sonntag, 23. September
15.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst
08.30 Uhr Gottesdienst in Stelzendorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Zadelsdorf

Samstag, 29. September
19.00 Uhr Orgel nach 7, Eintritt frei

Sonntag, 30. September
09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
09.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst in Merkendorf
10.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst in Piesigitz

Sonntag, 07. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche
10.00 Uhr Gottesdienst in Stelzendorf

Sonntag, 14. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst
09.00 Uhr Gottesdienst in Merkendorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Piesigitz

Sonntag, 21. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Uhr Gottesdienst in Stelzendorf
14.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst in Zadelsdorf

Unsere Gemeindekreise

Seniorenkreis: 26.09., 10. und 24.10., jeweils 14:00 Uhr im Pfarrhaus

Kirchenchor: dienstags, 19:30 Uhr

Posaunenchor: montags, 18:30 Uhr

TEN-SING: montags, 16:30 Uhr im kleinen Saal, Kirchstr. 17

Junge Gemeinde: mittwochs, 18:00 Uhr, Kirchstraße 17

Junge-Erwachsenen-Treff:
freitags 18:00 Uhr in Langenwolschendorf

Selbsthilfegruppe Sucht:
donnerstags, 17:00 Uhr, kleiner Saal

Kinderkirche: samstags, 22.09., 9:00 bis 12:00 Uhr

Gottesdienste im Seniorenpark „Am Birkenwäldchen", Pausaer Str. 80: Montag, 01. und 15.10. um 10:00 Uhr

Gottesdienst im Seniorenzentrum „Zum Stausee", Stadtbachring 29: Montag, 24.09., 08. u. 22.10. um 10:00 Uhr

Abend-Andacht: freitags, 19:30 Uhr Dreieinigkeitskirche

Tanzkreis: donnerstags mit Frau Warmuth, 15:00 Uhr im Gemeindehaus, E.-Thälmann-Allee 25 in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung in Thüringen (nähere Auskünfte über das Pfarramtsbüro, Tel. 82262)

Landeskirchliche Gemeinschaft, Luthergasse 19

Gemeinschaftsstunde: Sonntags, 18:00 Uhr für die jüngere und ältere Generation

Bibelgesprächskreis: Mittwochs, 19:30 Uhr (jeden 1. Mittwoch im Monat Gebetsstunde)

EC-Jugendkreis: Freitags, 20:00 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros

Kirchstr. 17, Eingang Luthergasse, ☎ + Fax 036628/82262
Montag, Mittwoch, Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 15:00 bis 17:00 Uhr
E-Mail: pfarramt@dreieinigkeitskirche-zeulenroda.de
Internet: www.dreieinigkeitskirche-zeulenroda.de

Telefonnummern der Pfarrer
Pfarrer Michael Behr Tel. 036628/82262
Pfarrer Ingolf Herbst Tel. 036628/64076

Kantorat, Kirchstraße 17
Kantor Stefan Raddatz Tel.: 036628/64077
e-Mail: kantoratzeulenroda@t-online.de

Evangelischer Kindergarten „Unterm Regenbogen“, Rötlein 9
Frau Christine Thiele Tel. 036628/63310
e-Mail: kindergarten-zr@dreieinigkeitskirche-zeulenroda.de

Evang. Kindergarten „Unterm Regenbogen“, Weißendorf Nr. 64
Frau Kathrin Lehninger Tel. 036622/51698
e-Mail: kindergarten-wd@dreieinigkeitskirche-zeulenroda.de

Ev. - Luth. Kirchgemeinde Triebes

Zeulenrodaer Str. 3, Tel/Fax: 0036622/51325

Musikalische Gruppen u. Treffen für alle Altersgruppen:
Infos im Pfarramt oder unter www.kirche-triebes.de

Gottesdienste in der Kirche

23.09., 10:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. K. Riedel u. Kindergottesdienst
30.09. 10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche
07.10., 10:30 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedank
14.10., 10:30 Uhr	mit Pfr. G. Kuppler
21.10., 10:30 Uhr	mit Pfr. G. Kuppler und Kindergottesdienst

Besondere Veranstaltungen

Gospelchor „Living Tones
Probe 20.09., 18.10. & 25.10.,19:30 Uhr

Konzert O Töne+ „Friedenslaut & Kriegsgeschrei"
am 23.09. um 17:00 Uhr in der Kirche

Konzert O-Töne+ "Friedenslaut & Kriegsgeschrei"

Am Sonntag, den 23. September um 17:00 Uhr findet in der Kirche Triebes ein Konzert der Reihe „O-Töne+“ statt. Christian Volkmann aus Bremen und Kantor Uwe Großer (Naitschau) musizieren in variablen Besetzungen ein Programm, das den Titel "Friedenlaut & Kriegsgeschrei" tragen wird. Neben der vierhändig gespielten Orgel erklingen verschiedene Blasinstrumente und die Singstimmen der beiden Musiker mit Werken von Grieg, Grahl, Hildebrand, Kühne, Strauß u.a.m. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird am Ausgang herzlich gebeten.

Familiengottesdienst zum Erntedank

Danke zu sagen ist wichtig. Dafür ist der Erntedankgottesdienst am 7.10. um 10:30 Uhr da. Seien Sie herzlich eingeladen, an diesem Sonntag Gott für alles zu danken, was er hat wachsen lassen und mit was er uns versorgt. Der Gottesdienst wird für die ganze Familie sein und von den Musikgruppen ausgestaltet werden. Das Thema ist „Danken und Teilen“. Mit Ihrer Erntegabe, in Naturalien oder Geld, machen Sie deutlich, dass zum Danken auch immer die offene Hand zum Teilen gehört. Dieses Jahr gehen die Erntegaben wieder an den Diakonieverein Carolinenfeld. Die Abgabe der Erntegaben ist nach Anmeldung im Büro möglich oder zum Gottesdienst.

Projektchor zum Adventskonzert

Am 1. Dezember um 17:00 Uhr findet das diesjährige Adventskonzert in der Kirche Triebes statt.

Dafür wird ab dem 15. Oktober geprobt. Wer Freude am Singen hat und Zeit findet uns bei diesem Projektchorprogramm zu unterstützen ist herzlich zu den Proben eingeladen. Jeweils montags 19:45 Uhr bis 21:15 Uhr im Gemeindesaal, Zeulenrodaer Str. 3 in Triebes. Probentermine sind: 15. + 22. + 29. Oktober und 5. + 12. + 19. + 26. November, sowie als Verständigungsprobe mit den Musikern der 30. November.

Für weitere Informationen: **www.kirche-triebes.de**

Ev. - Luth. Kirchgemeinde Göhren-Döhlen

Zeulenrodaer Str. 3, Tel./Fax 036622/51325

Sie sind herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten am

30.09., 09:00 Uhr
Erntedank in der Feldscheune - Gaben gehen an den Diakonieverein Carolinenfeld

21.10., 09:00 Uhr
im DGH Dörtendorf mit Pfr. G. Kuppler

Ev.-Luth. Pfarrbereich Pöllwitz-Schönbach

Pfarrbereich Pöllwitz-Schönbach

Sommerseite 31, 07937 Zeulenroda-Triebes, OT Pöllwitz
Telefon: 036628/ 83181; Fax: 036628/ 99291
E-Mail: EvKirchePoellwitzSchoenbach@gmail.com
Pfarrer Gunnar Peukert

Gottesdienste und Andachten für den gesamten Pfarrbereich:

22. September 2018 - Sonnabend
17:00 Uhr „pipes and more“ - Konzert in variablen Besetzungen mit Christian Volkmann & Uwe Großer in Fröbersgrün

Kirchgemeinde Pöllwitz

Gottesdienste und Andachten:

30. September 2018 - 18. Sonntag n. Tr.
09:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Musical

Veranstaltungen und Termine:

Christenlehre: dienstags, 16:45 Uhr
[Die Christenlehre entfällt in den Schulferien.]

Frauenkreis: Dienstag, 25. September 2018, 14:00 Uhr
Dienstag, 09. Oktober 2018, 14:00 Uhr
Dienstag, 23. Oktober 2018, 14:00 Uhr

Kirchgemeinde Dobia

Gottesdienste und Andachten:

07. Oktober 2018 - 19. Sonntag n. Tr.
10:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest

Kirchgemeinde Arnsgrün

Gottesdienste und Andachten:

23. September 2018 - 17. Sonntag n. Tr.
09:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest

14. Oktober 2018 - 20. Sonntag n. Tr.
10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst

Veranstaltungen und Termine:

Christenlehre: donnerstags, 17:00 Uhr
[Die Christenlehre entfällt in den Schulferien.]

Kirchgemeinde Bernsgrün

Gottesdienste und Andachten:

23. September 2018 - 17. Sonntag n. Tr.
10:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Taufe

14. Oktober 2018 - 20. Sonntag n. Tr.
15:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Veranstaltungen und Termine:

Christenlehre: dienstags, 14:30 Uhr
[Die Christenlehre entfällt in den Schulferien.]

Frauenkreis: Mittwoch, 26. September 2018, 14:30 Uhr

Pilgern im Pfarrbereich

„Wir sind unterwegs!“ - soll es am Sonntag, dem 21. Oktober 2018, beim Pilgern im Pfarrbereich Pöllwitz-Schönbach heißen. Die genauen Angaben zu den Uhrzeiten und zur Strecke entnehmen Sie bitte den Aushängen.

* * *

Alle sind herzlich zu den Veranstaltungen der Kirchgemeinde(n) eingeladen. An den Sonntagen, an denen in Ihrer Gemeinde kein Gottesdienst gefeiert wird, sind Sie ebenso herzlich zu den Gottesdiensten in den anderen Gemeinden des Pfarrbereichs eingeladen.

Evangelisch-methodistische Kirche

Gemeinde Triebes, Friedenskirche Südstraße 3

Kirchl. Veranstaltungstermine September/Oktober

Sonntag, 23.09.18
10:30 Uhr **Gottesdienst** und Kinderbetreuung in Triebes (Christoph Eckhardt)

Sonntag, 30.09.18
09:00 Uhr **Gottesdienst** u. Kinderbetreuung in Langenwetzendorf (Pastor i.R. Christoph Martin)

Sonntag, 07.10.18
10:30 Uhr **Gottesdienst** u. Kinderbetreuung in Triebes
Erntedankfest (Pastor i. R. Joachim Schmiedel)

Sonntag, 14.10.18
10.30 Uhr **Gottesdienst** u. Kindergottesdienst
in Greiz (Pastor Thomas Härtel)

Sonntag, 21.10.18
10.30 Uhr **Gottesdienst** u. Kinderbetreuung
in Triebes (Pastor i.R. Christoph Martin)

Regelmäßige und besondere Termine

Kirchlicher Unterricht in Langenwetzendorf: 2. - 6. Schuljahr
am Samstag, den 22.09.2018 von 9:00 bis 11:00 Uhr

Bibelabend:
jeweils Mittwoch 19:00 Uhr, am 19.09., 10.10., 17.10.
und 24.10.2018 **in Langenwetzendorf**

Hauskreis:
Freitag, 21. September. 19:00 Uhr **in Langenwetzendorf**
Reisebericht „Weißrussland - Die letzte Diktatur Europas"

Stille Zeit:
freitags, 18:30 Uhr **in Langenwetzendorf**

Posaunenchor- Übung: Greiz & Triebes-Lawedo
Montag, 24.09., 17:00 Uhr **in Langenwetzendorf**

Evangelisch-methodistische Kirche
Pastor Jörg-Eckbert Neels
Am Mühlberg 18, 07987 Mohlsdorf-T´dorf
Tel.: 036623/20724
e-mail: joerg-eckbert.neels@emk.de
homepage: www.emk-triebes.de

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Triebes

Krahnweg 2a

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

- **Sonntags, 10:00 Uhr - Gottesdienst**
- Am 7. und 21.10. ist parallel zur Predigt Bibelunterricht für Schüler ab 11 Jahren.
- Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, sich bei einer Tasse Kaffee und Gebäck über das Gehörte auszutauschen.
- Einmal im Monat findet donnerstags 16:30 Uhr Frauenstunde statt. Der Termin kann bei Veronika Rudert erfragt werden. Tel.: 036622 72642

Unsere Hauskreise treffen sich:

- 2 x im Monat wochentags 19:45 Uhr bei verschied. Leuten
  Info: Sigmar und Daniela Scheibe, Tel.: 036622 / 83999
- dienstags 16:30 Uhr im Gemeindehaus
  Info: Veronika und Berthold Rudert, Tel.: 036622 / 72642
- mittwochs 14-täglich Frauenhauskreis
  Info: Beate Wunderlich, Tel.: 036622 / 71459

Ansprechpartner:
Sigmar Scheibe Tel.: 036622-83999
Beate Wunderlich Tel.: 036622-71459
e-mail: info@efg-triebes.de / Internet: www.efg-triebes.de

Katholisches Pfarramt „Heilige Familie"

Gottesdienstzeiten

Sonntag, 23.09., 09:00 Uhr - Heilige Messe
Sonntag, 30.09., 09:00 Uhr - Heilige Messe
Sonntag, 07.10. - Erntedankfest
09:00 Uhr - Heilige Messe
Sonntag, 14.10., 09:00 Uhr - Heilige Messe
Sonntag, 21.10., 09:00 Uhr - Heilige Messe
Sonntag, 28.10., 09:00 Uhr - Heilige Messe

Kontakt:
Pfarrer Bernhard Kühn
Aumaische Straße 51, 07937 Zeulenroda-Triebes
Tel: 036628-85461, Fax: 036628-85468, Mail: pfr.kuehn@t-online.de

Neuapostolischen Kirche in Zeulenroda

Mi 19.09., 19:30 Uhr - Gottesdienst - Frieden stiften und bewahren
So 23.09., 10:00 Uhr - Gottesdienst - Heilsgewissheit durch Glauben und Bekennen
Mi 26.09., 19:30 Uhr - Gottesdienst - Gaben teilen!
So 30.09., 10:00 Uhr - Gottesdienst - Engel dienen uns
Mi 03.10. Kein Gottesdienst
Do 04.10., 19:30 Uhr - Gottesdienst - Vertrauen
So 07.10., 10:00 Uhr - (Erntedank) Gottesdienst - Dank und Lobpreis
Mi 10.10., 19:30 Uhr - Gottesdienst - Hoffnung auf Rettung
So 14.10., 10:00 Uhr - Gottesdienst - Gott schenkt Heil
Mi 17.10., 19:30 Uhr - Gottesdienst - Worauf kommt es wirklich an?
So 21.10., 10:00 Uhr - Gottesdienst - Wort vom Kreuz
Mi 24.10., 19:30 Uhr - Gottesdienst - Jerusalem

Alle Veranstaltungen finden im Gemeindezentrum Lindenallee 14 in 07937 Zeulenroda-Triebes statt.

Impressum

„Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Zeulenroda-Triebes und der Gemeinde Weißendorf"

Geltungsbereich: Stadt Zeulenroda-Triebes und die Gemeinde Weißendorf

Das Amtsblatt erscheint im monatlichen Rhythmus, jeweils in der dritten Kalenderwoche sowie im Bedarfsfall. Auflage: z.Z. 10.400 Exemplare; Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in der Stadt Zeulenroda-Triebes, ihren Ortsteilen sowie in der Gemeinde Weißendorf. Darüber hinaus ist das Amtsblatt im Rathaus der Stadt Zeulenroda-Triebes, Zi. 21, Markt 1, 07937 Zeulenroda-Triebes, sowie im Dienstgebäude der Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes, Zi. 12, Schäferstraße 2, OT Triebes, 07950 Zeulenroda-Triebes im Einzelbezug für 1,00 €/ Stück + Porto erhältlich.

- Herausgeber: Stadt Zeulenroda-Triebes und die Gemeinde Weißendorf
- Herstellung und Verantwortlich für den Anzeigenteil: Schwolow Bürosysteme & Druckerei GbR, vertreten durch die Inhaber Herrn André Schwolow und Herrn Guido Schwolow, Triebes, Geraer Straße 1, 07950 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036622/79056, E-Mail Adresse: druckerei@schwolow.eu
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zeulenroda-Triebes, Herr Nils Hammerschmidt, Markt 1, 07937 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036628/480, oder der Stellvertreter im Amt für die Stadt Zeulenroda-Triebes. Die Bürgermeisterin der Gemeinde Weißendorf, Frau Elvira Michel, Ortsstr. 54, 07950 Weißendorf, Tel. 036622/51254, für die Gemeinde Weißendorf
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
  Der Mitarbeiter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
  Herr Thomas Grzeschitza, Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes, Pressestelle, Markt 1, 07937 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036628/48102, Fax 97395, oder der Stellvertreter, E-Mail Adresse: amtsblatt@zeulenroda-triebes.de
  Der Herausgeber behält sich redaktionelle Änderungen der Beiträge vor.
- Verantwortlich für die Verteilung:
  Mediengruppe Thüringen Direktmarketing GmbH, Logistikzentrum Zossen, Zossen 1, 07570 Wünschendorf Tel. 036603/71470

Anzeigenschluss für die Oktober-Ausgabe ist am Donnerstag, 11.10.2018

07950 Zeulenroda-Triebes ✪ Geraer Straße 1
Tel. 036622/79056 ✪ Fax 79057 ✪ druckerei@schwolow.eu

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender der Stadt Zeulenroda-Triebes und Ortsteile

September 2018

23.09. **Herbstfest im Gewerbegebiet Langenwolschendorf**
12:00 Uhr, Gewerbegebiet Langenwolschendorf

28.09. **Eine Reise durch die Welt des Käses**
19:00 Uhr, Hofkäseschule Langenwolschendorf

29.09. **Pflanzentauschbörse**
13:00 Uhr, Winkelmannsches Haus Triebes

29.09. **Bahnabschluss Leichtathletik**
10:00 Uhr, Waldstadion Zeulenroda

29.09. **Orgel nach 7**
19:00 Uhr, Dreieinigkeitskirche Zeulenroda

Oktober 2018

03.10. **Stoppelcross**
09:00 Uhr, Feld Pöllwitz

07.10. **Erntefest in Pahren**
09:00 Uhr, Festhalle Pahrener Agrar

08.10 **Trommelkurs**
19:30 Uhr, Winkelmannsches Haus Triebes

09.10 **Trommelkurs**
19:30 Uhr, Winkelmannsches Haus Triebes

10.10. **Klöppeln für Kinder und Erwachsene**
09:00 Uhr, Städtisches Museum Zeulenroda

10.10 **Trommelkurs**
19:30 Uhr, Winkelmannsches Haus Triebes

11.10. **Klöppeln für Kinder und Erwachsene**
09:00 Uhr, Städtisches Museum Zeulenroda

11.10. **Tonarbeiten mit Mechthild Schinnerling**
10:00 Uhr, Städtisches Museum Zeulenroda

12.10. **Seifengießen**
10:00 Uhr, Städtisches Museum Zeulenroda

13.10. **Fuchsjagd mit Reiterball in Arnsgrün**

14.10. **Kirmes in Arnsgrün**

14.10. **Bild trifft Ton - Kammerchor Zeulenroda**
17:00 Uhr, Dreieinigkeitskirche Zeulenroda

18.10. **Serienmörder der DDR**
19:00 Uhr, Stadtbibliothek Zeulenroda

20.10. **Thüringer Landesmeisterschaft Crosslauf**
10:00 Uhr, Waldstadion Zeulenroda

20.10. **Königsball in Triebes**
18:00 Uhr, Triebeser Schützenhaus

26.10. **Kabarett „Fettnäppchen“ in Pöllwitz**
19:30 Uhr, Gasthaus „Zum deutschen Adler“

27.10. **Sportlerball im Römer**
19:00 Uhr, Bowlingbahn Zeulenroda

28.10. **Hauskirmes in Förthen**
Mittagstisch Pension Romberger

28.10. **Kirmes in Weckerdorf**

Veranstaltungen in der Region

22.09. **Bachkonzert**
17:00 Uhr, Stadtkirche St. Marien Greiz

26.09. **Gala der Operette**
15:30 Uhr, Vogtlandhalle Greiz

27.09. **Gala der Operette**
14:30 Uhr, Festhalle Plauen

14.10. **Highlights aus Oper und Operette**
17:00 Uhr, Wisentahalle Schleiz

Änderungen vorbehalten!

Mietwagenbetrieb
Thomas Rothe
Leitlitz 50
07937 Zeulenroda

Ausflugsfahrten & Ferienzielreisen
MIETWAGEN ROTHE

Tel. 036628/79798
Fax 036628/79797
Mail: info@mietwagen-rothe.de
Web: www.mietwagen-rothe.de

TAXI - Betrieb - Thomas Rothe - Ausflugsfahrten & Kleinbusreisen
Krankenfahrten für alle Kassen & Rollstuhlgerechte Krankenfahrten

Tagesfahrten im September 2018 — Haustürabholung / Fahrpreis p. Pers.

27.09.	13.30 Uhr	Kaffeefahrt im Spätsommer…	18,- €

Tagesfahrten im Oktober 2018 — Haustürabholung / Fahrpreis p. Pers.

09.10.	06.30 Uhr	Bad Schandau, Schifffahrt mit Schaufelrad Dampfer (Busfahrt nach Bad Schandau, mit dem Dampfer zurück bis Pillnitz inkl.)	69,- €
13.10.	08.00 Uhr	Zwiebelmarkt Weimar erleben…	40,- €
16.10.	08.00 Uhr	Rennsteiggarten Oberhof im bunten Herbst	45,- €
17.10.	13.30 Uhr	Kaffeefahrt in den Herbst …	18,- €
19.10.	09.00 Uhr	Stützengrüner Bauernmarkt und Johanngeorgenstadt	35,- €
23.10.	09.00 Uhr	Fahrt ins Blaue …	40,- €
24.10.	08.00 Uhr	Zoo Leipzig erleben, mit Gondwanaland	42,- €
25.10.	11.00 Uhr	Saalburg, Mittagessen im Kranich, anschl. Schifffahrt (Schifffahrt inkl.), Rückfahrt über Schloss Burgk	35,- €

Gerne geben wir Ihnen Auskunft über den geplanten Reiseverlauf, rufen Sie uns an.

Ihr Obst, ihr Saft gleich zum Mitnehmen.
Fahrende Mosterei Grimm
FahMos
Gästehaus „Selbstgemacht“
Arnsgrün, Nr. 56
am 25.09.2018
von 10:30 - 15:00 Uhr
Telefonische Vorbestellung unter 0172/90 95 387
weitere Standplätze: www.fahmos-grimm.de

Gaststätte “Zur Post” Mehla
Fam. Drechsler, Mehlaer Hauptstr. 15, Tel. 036622/51476
Kirmestanz mit Diskothek Soundland
am 3. November 2018, 19.30 Uhr
Kartenvorverkauf laufend - Vorbestellung erwünscht.

KNÜPFER Baumarkt

Rasengitter 8/40/60	1,99 €/Stk.
Rasenkante 5/25/100	1,99 €/Stk.
Holzbrikett 10 kg (ab 1 Pal.)	1,99 €/Stk.

Brikett lose gekippt - gesackt - gebündelt
Sand - Splitt - Kies - Frostschutz
Hohenleuben 036622 / 78311
www.baumarkt-knuepfer.de

Mondry´s Haus- & Gartenservice
Dienstleistungen für Haus und Grundstück

Unsere Leistungen für Sie:

- Komplettobjektbetreuung
- Hausmeisterdienste
- Freiflächen- u. Treppenhausreinigung
- Aufräumungs- und Entrümpelungsarbeiten
- Rasen-, Hecken- u. Baumschnitt
- Grabpflege
- Winterdienst
- Einholung von Schachtscheinen und Genehmigungen

Triebes • Gartenstraße 23 • 07950 Zeulenroda-Triebes
Tel. 036622/78135 • Fax 036622/83647 • Mobil 0160/94904380

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**
Tel. 036 623 - 23 555 **„Altes Postamt"**

Friedrich K. Gempfer
Rechtsanwalt

Strafrecht **priv. Baurecht** **Erbrecht**
Arbeitsrecht **Ehe- und Familienrecht**

Jubiläen

Ein herzliches Dankeschön allen die uns zur

Eisernen Hochzeit

beglückwünschten und beschenkten.

Besonders Dank geht an unsere Kinder, die diesen Tag für uns unvergesslich machten.

Ein Dank auch an die Landrätin, den Bürgermeister, der Säkretärin der Kirchgemeinde, der Sozialstation, der Hausgemeinschaft Zeulenrodaer-Straße 24 und der Physiotherapie Frau Seidel.

ANNEMARIE und RUDOLF STOLLE

Immobilienmarkt

Gewerberäume in Zeulenroda
am Markt, ca. 105 m²
Erdgeschoss, 4 Räume, Küche, 2 WC, Abstellraum, barrierefreier Zugang, Etagen-Gasheizung
direkt vom Vermieter, Mietpreis VB
Tel.: 0179-1670020

Reisemarkt

Ostsee/Rügen: Ferienbungalow für 2-4 Personen von privat zu vermieten, ca. 50 m bis zum Strand.
Im September/Oktober noch Termine frei!
Anfragen und Kontakt: bungalow-ruegen@web.de

Allgemeines

Anzeige

„25 Jahre hagebaumarkt zeulenroda" mit einzigartigen Attraktionen

Riesiges Show-Programm und Moselweinfest in Thüringen

Langenwolschendorf. Im September vor 25 Jahren hat der röhrig-hagebaumarkt Zeulenroda als einer der ersten Betriebe nach der Wende in einem Neubau einen großflächigen Baumarkt mit Garten-Center eröffnet.

Jetzt - 25 Jahre später, bedankt sich das gesamte Team mit einzigartigen Jubiläums-Aktionen für die Treue der Kunden. Bis Ende September gibt es wöchentlich wechselnde spektakuläre Jubiläums-Preisleistungen. Rechtzeitig vor dem Jubiläum wurden gemäß dem Motto „aktueller kann´s keiner" auch viele Fachabteilungen und Ausstellungen neu gestaltet.

Das engagierte Team vom röhrig-hagebaumarkt Zeulenroda wird die Besucher mit einzigartigen Jubiläums-Aktionen begeistern.

Der Höhepunkt der Jubiläums-Aktionen ist das **Wochenende am Samstag, 22. und Sonntag, 23. September**. An beiden Tagen locken spektakuläre Jubiläums-Rabatt-Aktionen auf alles - selbst nochmals 15 Prozent auf die schon supergünstigen Angebote der Jubiläums-Beilage.

Noch attraktiver als sonst wird der **„verkaufsoffene Jubiläums-SONNTAG"** mit Non-Stop Herbstfest-Aktionen von 12:00 bis 18:00 Uhr im gesamten Einkaufspark. Auf der hagebau-Show-Bühne sind hochkarätige Künstler bei freiem Eintritt zu erleben, wie die Show-Tanzgruppe „KESS", „Die Capalos" und der „Schalmeienzug Auma".

Riesig ist auch das Programm beim „hagebau Kinderfest", wo auch „Clown Libby" wieder begeistern wird. Einzigartig ist die Neuheiten-Schau „Haus-Garten-Freizeit" mit vielen Werksvorführern und Fachberatern. Auch viele Vereine und Institutionen der Region präsentieren sich zum Jubiläum mit interessanten Aktionen auf dem Gelände vom hagebaumarkt. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Gleichzeitig wird auch „25 Jahre röhrig-Moselweinfest in Thüringen" gefeiert. Hierzu werden gleich mehrere Weinmajestäten und weitere Gäste von der Mosel anreisen. Natürlich auch ein hervorragender Winzer, der zu einer Weinprobe einlädt. Auch gibt es hier ein besonderes Jubiläums-Gewinnspiel, wo auch wieder ein Aufenthalt bei einem Moselweinfest zu gewinnnen ist.

Mehr über das umfangreiche Programm erfährt man unter:
www.hagebaumarkt-zeulenroda.de

Bis Ende September **JUBELPREISE** zu **%%**

25 Jahre hagebaumarkt zeulenroda

z. B.: **bis 21.09.**

Renovierweiss
waschbeständig
8-Ltr.-Eimer
~~22.95~~
Jubel-Preis **19.99**
Liter 2.50

Laminatboden
7 mm stark
für intensiv genutzte Wohnräume
m² ~~7.49~~
Jubel-Preis **5.99**

LUGATO **Fliest und fertig**
Bodenausgleichsmasse
20 kg-Sack ~~24.95~~
Jubel-Preis **18.99**
kg 0.95

Floragard
Blumenerde mit Aqua Plus
62,5 Ltr. ~~10.99~~
Jubel-Preis **6.99**
Liter 0.16

Nicht versäumen **Das Jubiläums-Highlight** an 2 Tagen

SAMSTAG **22.** September 8:30-18 Uhr
SONNTAG **23.** September 12-18 Uhr

15%* **Jubiläums-RABATT** auf Alles
- auch auf die schon supergünstigen Angebote der Jubiläums-Beilage

*Bar-Abholpreise , inkl. 3 % Partner-Card-Rabatt. (Kein Rabatt auf Bestellware „hagebau direkt" + bereits erteilte Aufträge)

Am sonntag
Für Jung + Alt
12 - 18 Uhr

verkaufsoffener Familien-sonntag + **Herbstfest**

Non-Stop-Showprogramm im gesamten Einkaufspark + auf der hagebau-Show-Bühne z.B.:

- Showtanzgruppe „KESS"
- Die „CAPOLOS"
- Schalmeienzug Auma
- Kulinrarische Aktionen
- Großes Kinderfest u.a. mit Zauberclown „Libbi"

Gleichzeitig **25 Jahre Moselweinfest in Thüringen**

Mit dabei gleich mehrere Weinmajestäten von der Mosel + Moselwinzer

- Weinverkostungen
- Große Jubiläums-Verlosung
- Info-Stand vom „Wein + Ferienland Mosel"

Einzigartige Neuheiten-Schau
✓ Haus ✓ Garten ✓ Freizeit

Da lohnt der weiteste Weg für Jung + Alt

25 Jahre 1993-2018

hagebaumarkt zeulenroda GmbH
Heinrich Wobst-Straße 2 · 07937 Langenwolschendorf
Telefon: (03 66 28) 957 00

Jetzt einsteigen und Probe fahren.

Was für ein Auftritt: der Neue ŠKODA FABIA. Sein überarbeitetes Design setzt perfekte Akzente – mit souveräner Frontgestaltung, vielseitigem Colour-Concept und prägnanten LED-Hauptscheinwerfern inklusive Abbiegelicht. Und seine Ausstattungs-Highlights stehen dem in nichts nach. Zum Beispiel verbinden Sie jetzt Ihr Smartphone mit dem Fahrzeug dank serienmäßigem Smartlink+ (ab Ambition). Am besten gleich Probe fahren!
ŠKODA. Simply Clever.

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

AUTOCENTER RUSSLER GMBH
Weißendorfer Str. 1 u. 3, 07937 Zeulenroda-Triebes
Tel.: 03662869944, Fax: 03662869966
skoda@autocenter-russler.eu